

Täglich von 10.00 – 15.00 Uhr Getränke, Stritzel, Schnitzel-Semmel, u.v.m to go!
Bei schönem Wetter – Bandansage beachten 08022/83600!!!



Aueralm
 Höhe 1266 m

Ganzjährig geöffnet ohne Betriebsferien.
 Tel. 0 80 22 / 8 36 00 · mail@aueralm.de

125
 Jahre
 Energie für die Region.



**AUS DER REGION
 FÜR DIE
 REGION**

Wir sind für Sie da. Rufen Sie uns an!
www.ewerk-tegernsee.de • Tel. 08022 - 1830

**Liebe Mitbürgerinnen
 und Mitbürger
 und alle, die gerne bei uns
 in Bad Wiessee verweilen,**



unser Titelbild des Bürgerboten zielt in diesem Monat das neue Logo #wiesseerocks – ein sicherlich ungewohnter, neuer Auftritt, den ich Ihnen gerne näher erläutern möchte. Bad Wiessee ist ein Ort, der über viele Jahre in einer gewissen Stagnation verharrte. Manch einer träumt auch heute noch von den 80er-Jahren, als die Kuren Ihren Höhepunkt erreicht hatten und Bad Wiessee über eine Million Übernachtungen verzeichnen konnte. Mit der Gesundheitsreform im Jahr 1989 wurden Kuraufenthalte von den Kassenleistungen nicht mehr umfasst. Das Resultat kennt jeder.

Um es klar zu sagen: Wir sind nicht mehr der klassische Kurort, von dem Bad Wiessee in früherer Zeit sehr profitierte. Das Kurwesen gibt es nicht mehr. Und das schon seit über 30 Jahren. Bad Wiessee orientiert sich mit voller Überzeugung neu und hängt nicht den alten Zeiten nach.

Bad Wiessee hat buchstäblich alles: Berge und See, Schnee im Winter, sonnige Sommer, unverbaute Grünbereiche, eine beachtliche Baukultur und gleichsam aber eine hervorragende Infrastruktur.

Bessere Voraussetzungen um erfolgreichen

und hervorragenden Tourismus betreiben zu können, kann es daher nicht geben.

Was uns aber bisher noch fehlte, ist eine gemeinsame Vision, die es ermöglicht, unseren schönen Ort noch weiter nach vorne zu bringen. Uns fehlt ein „Leitbild“, an dem wir uns gemeinsam orientieren können und an dem wir gemeinsam arbeiten. „Gemeinsam“ bedeutet: alle Bürgerinnen und Bürger, alle Gastgeber, alle Gewerbetreibenden, alle, die im medizinischen Bereich tätig sind, und alle aus der Verwaltung im Rathaus.

#wiesseerocks möchte dieses Leitbild sein; es soll ein Gefühl erzeugen, wie wir alle gemeinsam unseren Ort sehen: cool aber auch gediegen, modern und gleichzeitig bewahrend, jung aber mit einem Blick auf die Vergangenheit.

So sehe ich unseren Ort definitiv. Und Sie? Lassen Sie es mich wissen, ich freue mich über Ihre Zuschriften!

Es grüßt Sie herzlich


 Ihr
 Bürgermeister
 Robert Kühn

Information aus dem Rathaus

Öffnungszeiten Rathaus:		Öffnungszeiten Recyclinghof: Tel. 08022/986362	
Montag – Freitag	8.00 – 12.00 Uhr	Montag	7.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag zusätzlich	14.00 – 17.00 Uhr	Mittwoch	12.00 – 18.00 Uhr
Montag – Mittwoch Nachmittags		Donnerstag	7.00 – 12.30 Uhr
Termine nach telefonischer Vereinbarung		Freitag	12.00 – 18.00 Uhr
		Samstag	7.00 – 13.00 Uhr

Verwaltung

1. Bürgermeister	Robert Kühn	08022-8602-20, Fax: -50
Geschäftsleitung	Hilmar Danzinger	8602-22, Fax: -50 h.danzinger@bad-wiessee.de
Personalverwaltung	Christiane Stoib	8602-38, Fax: -50 c.stoib@bad-wiessee.de
IT u. Datenschutz	Otto Färber	8602-33, Fax: -48 o.farber@bad-wiessee.de
	Timo Sigert	8602-52, Fax: -48 t.sigert@bad-wiessee.de
Leitung Hauptverwaltung	Thomas Lange	8602-56, Fax: -48 thomas.lange@bad-wiessee.de
Standesamt u.	Claudia Czerny	8602-26, Fax: -50 c.czerny@bad-wiessee.de
Friedhofsverwaltung		
Archiv u. Redaktion Bürgerbote	Isabel Miecke-Meyer	8602-21, Fax: -50 i.miecke@bad-wiessee.de
Einwohnermeldeamt,	Sylvia Trettenhann	8602-23, Fax: -48 s.trettenhann@bad-wiessee.de
Gewerbeamt u. Fundbüro	Edo Memic	8602-46, Fax: -48 e.memic@bad-wiessee.de
Sozialamt u. Radverkehr	Karen Lange	8602-29, k.lange@bad-wiessee.de Fax: -7729
Leitung Ordnungsamt	Maximilian Macco	8602-66, Fax: -55 m.macco@bad-wiessee.de
Mitarbeiter	Klaus Schuschke	8602-28, Fax: -48 k.schuschke@bad-wiessee.de
Leitung Kämmerei	Franz Ströbel	8602-31, Fax: -48 f.stroebel@bad-wiessee.de
	Michaela Wächter	8602-32, Fax: -48 m.waechter@bad-wiessee.de
Mitarbeiterinnen	Heidi Werner	8602-34, Fax: -48 h.werner@bad-wiessee.de
Leitung Kasse	Renate Welz	8602-36, Fax: -48 r.welz@bad-wiessee.de
Mitarbeiterinnen	Silvia Herrmann	8602-51, Fax: -48 s.herrmann@bad-wiessee.de
	Nancy Ofner	8602-40, Fax: -48 n.ofner@bad-wiessee.de
Steuerstelle	Martha Leobner	8602-45, Fax: -48 m.leobner@bad-wiessee.de
	Helga Kremser	8602-35, Fax: -48 h.kremser@bad-wiessee.de
Leitung Bauverwaltung	Anton Bammer	8602-43, Fax: -55 a.bammer@bad-wiessee.de
Leitung Liegenschaftsamt	Sissi Mereis	8602-49, Fax: -50 s.mereis@bad-wiessee.de
Assistenz Bauverwaltung	Martina Nachmann	8602-44, Fax: -55 m.nachmann@bad-wiessee.de
Leitung Technisches Bauamt	Thomas Holzapfel	8602-25, Fax: -55 t.holzapfel@bad-wiessee.de
Mitarbeiter	Martin Brugger	8602-39, Fax: -55 m.brugger@bad-wiessee.de
Bauhof	Thomas Landes	81123, Fax: 81245
Wasserwerk	Markus Reckermann	83150

Kommunalunternehmen Bad Wiessee/Verwaltung Mietwohnungen

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 8 – 12 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Vorstand: Thomas Lange	8602-56, Fax: -48 thomas.lange@bad-wiessee.de
Petra Bollen	8602-67, Fax: -48 p.bollen@kubw.de
Christiane Greif	8602-68, Fax: -48 c.greif@kubw.de
Dagmar Milbrandt	8602-69, Fax: -48 d.milbrandt@kubw.de

Information aus dem Rathaus

Öffnungszeiten Tourist-Information	Öffnungszeiten Bücherei:
Bad Wiessee, Lindenplatz 6:	Montag und Freitag 14.00 – 17.00 Uhr
Da bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe keine Information zu den Öffnungszeiten der Tourist Information Bad Wiessee bekannt waren, beachten Sie bitte die aktuellen Aushänge an der Tourist Information.	Öffnungszeiten Jod-Schwefelbad:
Telefonisch ist der Gäste- und Gastgeberservice der Tegernseer Tal Tourismus GmbH von Montag – Freitag 9.00 – 17.00 Uhr unter 08022/92738-0 zu erreichen.	Montag und Freitag 14.00 – 20.00 Uhr
Gastgebertelefon: Tel. 08022/8603-35, Fax 8603-30	Dienstag, Mittwoch und Donnerstag 9.00 – 15.00 Uhr
	Samstag, Sonntag und Feiertage geschlossen
	Anwendungen nur gegen Vorlage eines ärztlichen Rezepts; IGELE-Rezepte werden auch akzeptiert!

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Bad Wiessee,
1. Bürgermeister Robert Kühn, Rathaus,
Sanktjohanserstr. 12, 83707 Bad Wiessee,
redaktion@bad-wiessee.de, Tel. 08022/8602-21
Anzeigenwerbung: Ida Schmid,
Tel. 08022/65447, Fax 08022/65957
Druck: Druckerei Stindl, Inh. Johann Brandl,
Wiesseer Str. 40, 83700 Kreuth-Weißbach,
Tel. 08022/24815, mail@stindl-druck.de
Verteilung: kostenlos an alle Haushalte und Gäste
Auflage: 4.200 Stück

Redaktionsschluss

für die Ausgabe Juni 2021: 10.05.2021
Textbeiträge bitte max. eine DIN A 4 Seite.
PDFs bitte per Mail an redaktion@bad-wiessee.de
oder an Redaktion Bürgerbote Bad Wiessee,
Rathaus, Sanktjohanserstr. 12, 83707 Bad Wiessee
Die Redaktion behält sich die Kürzung und Überarbeitung von Beiträgen vor. Für unverlangte
Einsendungen aller Art wird keine Haftung übernommen.
Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht
unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.



Folgen Sie uns
auf Instagram
Ihre Gemeinde
Bad Wiessee



<https://www.instagram.com/badwiessee/>

Schutzhüllen – auch Maßanfertigungen
für Gartenmöbel, Lounge- / Sitzgruppen uvm.
Material: robust, atmungsaktiv oder Klarsicht
Feinmaß vor Ort - kostenfrei!

Schutzhüllen Ecker

Aribostraße 18 · 83700 Rottach Egern
Tel.: +49 (0) 80 22 - 271 47 82
+49 (0) 178 - 418 68 63
E-Mail: eckerpetra7@gmail.com



WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen**

kostenlos und unverbindlich
ein Angebot anfordern

03944 – 36160
www.wm-aw.de

Verkauf eines gemeindeeigenen Baugrundstücks am Sonnenbichlweg, Fl.Nr. 749/23, mit einer Größe von ca. 515 m²

Die Gemeinde Bad Wiessee veräußert dieses Baugrundstück zum Verkehrswert in Höhe von 640.000,- € zzgl. der noch zu erhebenden Herstellungsbeiträge für Wasser und Abwasser, die gesondert in Rechnung gestellt werden.

Die Grundstücksgröße beträgt ca. 515 m².

Das gemeindliche Einvernehmen zum Bau eines Einfamilienhauses mit den Maßen 10,80 m x 8,30 m, zzgl. Doppelgarage mit den Maßen 6,00 m x 6,00 m ist bereits erteilt. Die Gemeinde ist grundsätzlich frei in Ihrer Vergabe.

Um dennoch einen fairen Verkaufsprozess ermöglichen zu können, hat die Gemeinde Kriterien für den Verkauf erarbeitet. Zunächst müs-

sen sämtliche Vergaberichtlinien erfüllt werden. Diese finden Sie auf der Webseite der Gemeinde unter „Rathaus Aktuell“:

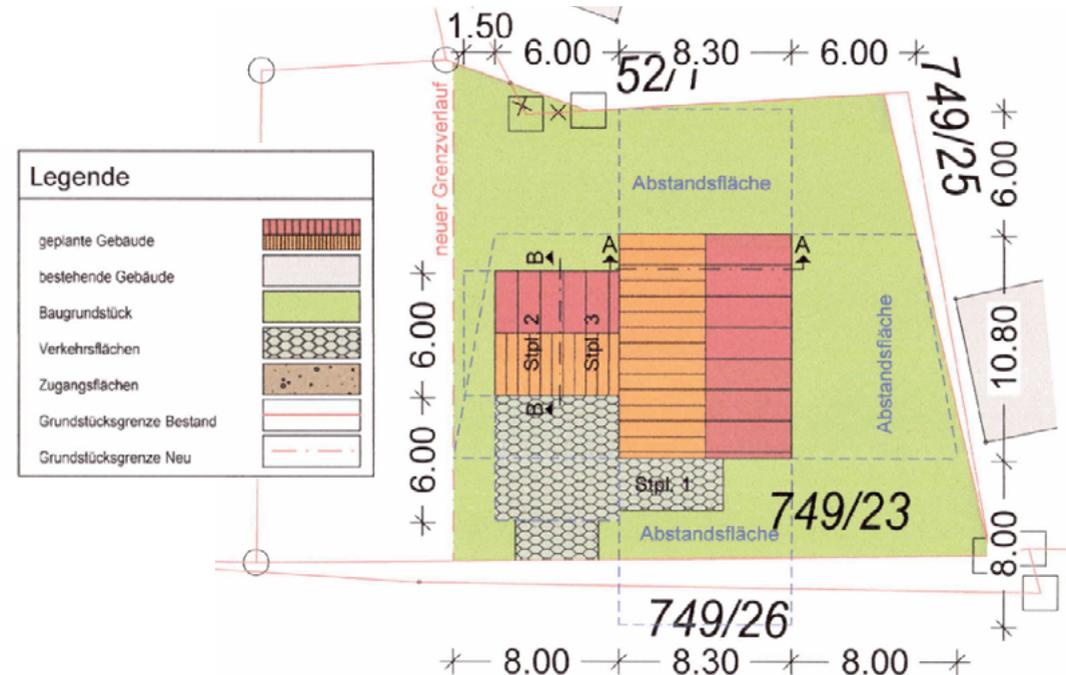
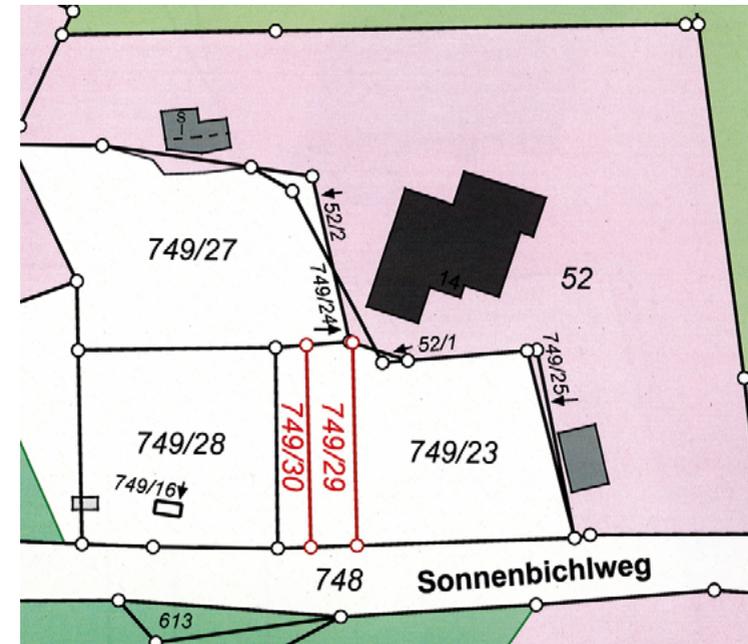
https://www.gemeinde.bad-wiessee.de/index.php?id=304&no_cache=1

Zudem finden Sie, unter vorgenanntem Link, Hinweise zum Bewerbungsverfahren.

Falls Sie Interesse an diesem Grundstück haben, bitten wir Sie daher, sich beide Schriftstücke anzusehen und eine Bewerbung an den Ersten Bürgermeister, Herrn Robert Kühn, zu übersenden.

Nähere Information erteilt das Liegenschaftsamt, Sissi Mereis, Tel.: 08022/860 249

Wir wünschen Ihnen für den Bewerbungsprozess viel Erfolg!



Amtliche Zahlungsaufforderung der Gemeinde Bad Wiessee

Diese Bekanntmachung gilt als öffentliche Zahlungsaufforderung. Zur Vermeidung der kostenpflichtigen Einhebung wird um Beachtung der o. g. Termine gebeten.

Soweit ein Mandat (Abbuchungsermächtigung) erteilt wurde, werden die Beträge zum Fälligkeitstermin durch die Gemeindekasse abgebucht.

**Grundsteuer ist am
15.02. / 15.05. / 16.08. / 15.11.2021
zur Zahlung fällig!**

Die Höhe dieser Raten geht aus dem Grundsteuerbescheid 2017 oder einem danach ergangenen Änderungsbescheid hervor.

WICHTIGER HINWEIS:

Bei Grundstücksverkäufen (Eigentümerwechsel) während des Jahres bleibt der Veräußerer bis zum Ablauf des Jahres, in dem der Verkauf stattgefunden hat, gegenüber der Gemeinde der Steuerschuldner. Die Vereinbarungen im Kaufvertrag sind nur privatrechtlich von Bedeutung

und gelten ausschließlich zwischen dem Veräußerer und dem Erwerber.

**Gewerbesteuer-Vorauszahlung ist am
15.02. / 15.05. / 16.08. / 15.11.2021
zur Zahlung fällig!**

Die Höhe des zu entrichtenden Betrages ist aus der letzten Festsetzung der Gewerbesteuer zu entnehmen.

Bei Überweisung bittet die Gemeindekasse, unbedingt die auf dem Bescheid der Gemeinde Bad Wiessee ausgewiesene Finanzadresse (FAD) anzugeben. Steuerstelle

Die Gemeindekasse hat folgende Konten:

Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee

BYLADEM1MIB

DE20 711 525 700 000 201 483

Raiffeisenbank Bad Wiessee

GENODEF1GMU

DE84 701 693 830 000 700 800

Musik für Bad Wiessee – ein Interview mit Korbinian Herzinger



Auch Korbinian Herzinger ist ein Neu-Mitglied des Gemeinderates von Bad Wiessee und sitzt seit vergangenem Jahr als Fraktionsmitglied der CSU mit am Ratstisch. Nicht nur als Bad Wiesseer Bürger und Gemeinderat, sondern auch als 1. Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr und Vorstand der Musikvereinigung Bad Wiessee setzt er sich für vielerlei Belange der Gemeinde ein – meistens ehrenamtlich in seiner Freizeit. Für das Thema Musik ist Korbinian Herzinger, der als Schlagzeuger selbst in unterschiedlichen Bands und Gruppen mitwirkt und derzeit seine Ausbildung zum Schlagzeuglehrer macht, ein kompetenter Ansprechpartner, der viel zu erzählen weiß.

Bürgerbote (BB): Bad Wiessee steht mit seinem Jod-Schwefelbad vor allem für das Thema Gesundheit. Das Thema Musik ist aber doch auch

eng mit unserer Gemeinde verbunden?

Korbinian Herzinger (KH): Betrachtet man vor allem die Vergangenheit unserer Gemeinde, so war Bad Wiessee der Musik-Hotspot im Tegernseer Tal. Neben vielem anderen Entertainment war das Kurorchester von Bad Wiessee legendär. Der Aufwand, welcher für dessen Unterhalt betrieben wurde, war immens. Bis zu 35 professionelle Musiker plus Solisten und manchmal auch ganze Chöre, ein Musikdirektor, ein Orchesterwart, bis zu drei Konzerte am Tag, die an der Wandelhalle, am Kuramt oder beim heutigen Aquadome stattfanden – all das gab es einmal und wäre heute nicht mehr finanzierbar.

BB: Was ist denn von dieser Zeit übrig geblieben?

KH: Ein Kurorchester gibt es immer noch – allerdings nur noch mit wenigen Musikern. Im Sommer sind es elf, ansonsten vier. Aber diese Entwicklung ist natürlich nicht der Musik, sondern dem Niedergang des Kurwesens geschuldet, der bekanntermaßen in den 80ern seinen Anfang nahm.

BB: Wie sah es denn mit der traditionellen Musik in Bad Wiessee aus? War das Kurorchester nicht eine überaus große Konkurrenz für das Traditionelle?

KH: Die traditionelle Musik konnte auch in Zeiten des großen Kurorchesters immer ihren Platz behaupten, denn die Gäste waren immer sehr erfreut, wenn sie hiesige Musik geboten bekamen. Das ist auch bis heute so geblieben. Ein Glück war dabei sicherlich Sepp Geiger, unser ehemaliger Organist, der sich mit Beginn der 80er um die Organisation der Wiesseer Blasmusik küm-

berte. Die regelmäßigen Konzerte der Blasmusik sind immer beliebte Termine – nicht nur am See, sondern auch im Abwinkler Kurpark, was vor allem für die Gäste des nahe gelegenen Medical Parks eine willkommene Abwechslung ist.

BB: Kurorchester, Blasmusik und Spielmannszug – das alles sind Einrichtungen, die es nun schon viele Jahre gibt. Mit WIESSEE ROCKS und den damit stattfindenden Sonderkonzerten kommt nun eine dritte und neue Komponente hinzu. Welchen Stellenwert werden diese Konzerte haben?

KH: Das Schöne an Musik ist ja, dass sie eine so riesengroße Bandbreite zu bieten hat. Mit den Sonderkonzerten zeigen wir, wie vielfältig Musik sein kann. Deshalb wird das Konzertprogramm sicher ganz unterschiedliche Richtungen präsentieren – musikalische Experimente oder Extreme sind aber nicht zu erwarten.

Ein zweiter wichtiger Punkt ist, dass wir mit diesen Sonderkonzerten Musikerinnen und Musikern die Möglichkeit geben, aufzutreten. Es wird zwar sicherlich viel zu organisieren sein, man muss und kann aber Mittel und Wege finden, um auch in Pandemiezeiten Konzerte zu veranstalten – zumindest im Sommer an der frischen Luft.

Auch ich persönlich bekomme zu spüren, wie sich Corona auf die Auftragslage als Musiker auswirkt. Waren es in den vergangenen Jahren zwischen 70 bis 120 Auftritte, die ich hatte, so bin ich 2020 auf gerade mal 22 gekommen.

BB: Dann hoffen wir in diesem Sommer auf gutes Wetter, das viele Konzerttermine draußen stattfinden lässt und für viel gute Laune sorgt.

Information über das FFH-Artenmonitoring von 2021 bis 2023

Art. 11 der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (FFH-RL) verpflichtet die Mitgliedstaaten der Europäischen Union, den Erhaltungszustand der besonders schutzwürdigen Lebensräume, Tier- und Pflanzenarten von gemeinschaftlichem Interesse zu überwachen (Monitoring). Gemäß Art. 17 der FFH-RL erstellen die Mitgliedstaaten

alle sechs Jahre einen Bericht, der die wichtigsten Ergebnisse dieses Monitorings integriert. Die Europäische Kommission bewertet auf der Grundlage dieser Berichte die Fortschritte bei der Verwirklichung in der FFH-RL genannter Ziele.

Bund und Länder haben sich darauf geeinigt,

STINDL DRUCK & PAPIERRETTNER

- too good to recycle

WACHGEKÜSST!

Wusstest du, dass in Druckereien massenweise Papierreste lagern? Um in den Lagern Platz zu schaffen, werden diese Reste dann doch irgendwann, zwar nicht weggeworfen, aber einem aufwändigen Recyclingverfahren zugeführt. Warum dieser verschwenderische Aufwand, dachten wir uns. So war die Idee geboren, bestes, aber nutzlos gewordenes Papier für hochwertige und sinnvolle Produkte zu verwenden.

In Zusammenarbeit mit lokalen Designer*innen, Druckereien und Buchbindereien holen wir die Papierbögen aus ihrem Dornröschenschlaf und gestalten einzigartige Produkte. Weil sie der Idee gemäß außerdem eine prima CO2-Bilanz aufweisen, sind sie zudem echte Umweltfreunde.

Wenn du neugierig geworden bist, beraten wir dich und entwickeln gemeinsam mit dir neue Ideen, mit denen du Papier retten und wunderschöne Dinge entstehen lassen kannst.

Unser neuester Papierretter „**Stindl Druck und Verlag**“ ist der perfekte Partner für eine lokale und nachhaltige Produktion im Raum Tegernsee.



#actlocal
#ichwillauchpapierretten
#toogoodtorecycle
#papierretter
www.papierretter.com
www.stindl-druck.de



ALLE INFO'S ÜBER DIE
GEMEINDEBOTEN FINDEN SIE HIER:
www.stindl-druck.de/verlag

☎ 08022 - 24815
Wiesseer Str. 40 · 83700 Weißbach
mail@stindl-druck.de

**WIR SIND
WEITER FÜR SIE DA!**
BÜROZEITEN:
MONTAG - FREITAG
8:00 - 12:00 UHR
MONTAG - DONNERSTAG
14:00 - 16:00 UHR
ALLES WEITERE AUCH GERNE
TELEFONISCH ODER
PER MAIL.

Information aus dem Rathaus

den Erhaltungszustand der Lebensräume, Tier- und Pflanzenarten in Deutschland über ein Stichprobenverfahren zu ermitteln und zu dokumentieren. Das Monitoring der Insekten-, Pflanzen-, Amphibien und Reptilienarten erfolgt in Bayern an festen Stichprobenflächen, die jetzt turnusmäßig wieder untersucht werden müssen. Die Probeflächen können sowohl innerhalb als auch außerhalb von FFH-Gebieten liegen. Auch im Gemeindegebiet von Bad Wiessee befindet sich mindestens eine Probefläche einer oder mehrerer der genannten Artengruppen. Diese Probefläche wird im Auftrag des Bayerischen Landesamtes für Umwelt von April 2021

bis Oktober 2023 begangen und bewertet werden. Die Untersuchungen haben keinerlei Konsequenzen für die Grundeigentümer und Nutzungsberechtigten und führen auch nicht zu Beeinträchtigungen der Flurstücke. Zuständig für Kartierungen von Lebensraumtypen und Arten des Offenlands ist das Bayerische Landesamt für Umwelt. Für Wald-Lebensraumtypen und manche Arten ist die Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft zuständig. Für weitere Auskünfte steht die Untere Naturschutzbehörde beim Landratsamt Miesbach zur Verfügung.

Informationsveranstaltung zum Radverkehrskonzept

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Energie, Klimaschutz und Mobilität mit anschließendem Bürgerdialog am
Dienstag, 18. Mai 2021, um 17 Uhr
Der Veranstaltungsort ist abhängig vom Infektionsgeschehen und wird noch bekannt gegeben.

Themen:

- Vorstellung der bisher erbrachten Leistung hinsichtlich der Beauftragung des Stadt- und Verkehrsplanungsbüros Kaulen
- Arbeitskreis „Radfahren“: Diskussion und Erarbeitung von Ergebnissen im Hinblick auf das zu erreichende Ziel einer fahrradfreundlichen Kommune

Alle Wiesseer BürgerInnen sind herzlich eingeladen, gemeinsam mit uns über mögliche Verbesserungen im Radverkehrsnetz der Gemeinde Bad Wiessee zu diskutieren.

Wir hoffen auf eine rege Teilnahme.

Robert Kühn
1. Bürgermeister

Brückensanierungen in Bad Wiessee

Seit dem 22. April 2021 wird die Breitenbachbrücke in der Auerstraße saniert und ist somit gesperrt. Für die Beendigung der Arbeiten wurde der 23. September 2021 von der ausführenden Stelle benannt.

Und auch die Kohlstattbrücke über den Söllbach muss erneuert werden. Beginn dieser Arbeiten wird der 15. Juni 2021 sein, mit der Fertigstellung ist am 2. September 2021 zu rechnen.

Die OBERLANDCard – „win-win“ in vielerlei Hinsicht



Die OBERLANDCard ist Deutschlands erstes landkreisweites Bonusbezahlssystem. Entstanden aus der Liebe und Verbundenheit zur Heimat schafft sie ein modernes und lebendiges Einkaufsgefühl und bringt frischen Schwung ins Oberland. Und nicht nur das. Mit der OBERLANDCard können regionale Arbeitgeber ihren Angestellten jährlich einmalige Bonus- oder Jubiläumzahlungen sowie monatlich steuerfreie Sachzuwendungen in Form von OBERLAND-Punkten zukommen lassen. Diese werden auf die Karte der Angestellten übertragen und können eingelöst werden. Arbeitgeber*innen sparen dadurch nicht nur bares Geld, sondern können ihre Wertschätzung gegenüber ihren Mitarbeiter*innen zum Ausdruck bringen. Nähere Informationen über die OBERLANDCard erteilt die SMG Standortmarketing-Gesellschaft Landkreis Miesbach.

Wir stellen vor: Thomas Holzapfel

Seit nunmehr zehn Jahren zeichnet Thomas Holzapfel im Rathaus von Bad Wiessee verantwortlich für das technische Bauamt. Als gelernter Bautechniker und Zimmermeister bringt er eine Menge know-how und Erfahrung in diese Position mit ein. Sämtliche bauliche Maßnahmen, was die Liegenschaften der Gemeinde Bad Wiessee angeht, Straßenbau, Wasserversorgung, Breitbandausbau und vieles mehr obliegen seiner Koordination und Zusammenarbeit mit den entsprechenden Behörden, Institutionen, Baufirmen und Handwerkern. Zu den großen Projekten, die Thomas Holzapfel betreut und bearbeitet hat während seiner bisherigen Tätigkeit für die Gemeindeverwaltung von Bad Wiessee, gehörten in den letzten zehn Jahren vor allem das Feuerwehrgerätehaus mit BRK-Station sowie dessen Wiederaufbau nach dem großen Brand im Jahr 2017, die Umgestaltung des Lindenplatzes, der Bau des neuen Jod-Schwefelbades und die Rathäuserweite-



ung. „Vor allem der Neubau des Jod-Schwefelbades“, so erklärt er, „hatte es in sich. Denn für solch eine Art von Bau gibt es natürlich kaum Erfahrungswerte. Und nicht zuletzt die Themen Heilwasseraufbereitung und Quellensanierung waren besonders aufwendig.“ Auch für die Zukunft stehen weitere Herausforderungen an, denen sich das technische

Bauamt widmen wird. Abgesehen vom Abriss des Badeparks und dem Bau eines neuen Schwimmbades müssen auch andere Projekte wie die zukünftige Kinderkrippe, Hochbehälter sowie Brücken- und Straßensanierungen realisiert werden. Es wird also nicht langweilig im Büro von Thomas Holzapfel und der Schreibtisch nicht leer werden.

Barrierefrei und gendergerecht

Im Rahmen des Rathausanbaus und weiterer Arbeiten wurde auch die Gästetoilette im Erdgeschoss des Rathauses umgebaut und barrierefrei gestaltet. Selbstverständlich weist das dazugehörige Schild nicht nur auf die Barrierefreiheit hin, sondern spricht in gendergerechter Symbolik alle Besucher*innen des Rathauses an.



 **Bayerisches Rotes Kreuz**

- + Hausnotruf
- + Erste-Hilfe-Kurse
- + Ambulante Pflege
- + Essen auf Rädern
- + Fahrdienste
- + Kleiderläden
- + Hauswirtschaft

Telefon: 08025-2825-0

Huber
& RAUMAUSSTATTUNG
& TEXTILES WOHNEN

MEISTERBETRIEB FÜR INNENEINRICHTUNG
POLSTEREI, VORHÄNGE & BETTEN



Bichlmairstr. 12 · 83703 Gmund
Tel. 08022 / 755 69
www.huber-derraumausstatter.de



VIVO Kommunalunternehmen, Valleyer Straße 60, 83627 Warngau
Tel 08024 9038-0, info@vivowarngau.de, www.vivowarngau.de

Infos der Abfallwirtschaft

Durch Wertstofftrennung und den Einsatz von Recyclingprodukten werden Wasser, Energie und natürliche Rohstoffe eingespart. Voraussetzung ist, dass die gesammelten Stoffe sortenrein und nach den Vorgaben der Verwerterbetriebe in den Recyclingkreislauf zurückgegeben werden.

Bauschutt

Was ist reiner Bauschutt?

- Unter **reinem Bauschutt** versteht man absolut saubere, mineralische Stoffe, die recycelt und weitestgehend wieder verwendet werden.
- Recyclingbaustoffe dürfen nur als geprüfte, güteüberwachte und zertifizierte Baustoffe in Verkehr gebracht werden.
- Zum Einsatz kommen sie z. B. im Straßen- und Wegebau oder als Recyclingbeton.
- **Beispiele: Mauerwerk, Fliesen, Beton, Waschbecken, Backsteine, Mörtel, Putz, Ton-, Beton- und Dachziegel, Sand- und Kalkstein.**

Entsorgung am Wertstoffhof in Ihrer Gemeinde

An nahezu allen Wertstoffhöfen im Landkreis Miesbach (Ausnahme sind Schliersee und Wall) kann **reiner Bauschutt** aus Haushalten entsorgt werden. Die Anlieferung ist auf 1 m³ je Woche beschränkt.

Das gehört nicht in die Sammlung

Gas- oder Porenbetonsteine, Rigipsplatten, Gipsreste, Altmetalle, Bauholz, Altholz, Kabel, PVC und Kunststoffe, Dämmstoffe, Isolierungen, Styropor, Tapeten, Teppiche, Erdaushub, Sprühdosen, Abdeckfolien, Farbeimer, **gefährliche Abfälle** wie asbesthaltige Bauabfälle, Kaminsteine oder Dämmwolle.

Bei Fragen erreichen Sie unsere Abfallberatung unter Tel 08024 9038-86.



Wir ent-sorgen für Sie

Wertstoffhof Bad Wiessee:

Mobile Problemmüllsammlung am 15.5.2021 von 13.00 – 13.45

Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Säuren, Laugen (auch Reinigungs- und Waschmittel), Quecksilber sowie Labor- und Fotochemikalien sind besonders gefährliche Problemstoffe, die aus Sicherheitsgründen ausschließlich bei der mobilen Problemmüllsammlung sowie jeden Mittwochnachmittag von 13.00 – 16.30 Uhr in der Problemmüllannahme im Wertstoffzentrum Warngau angenommen werden.

Was ist wichtig bei Transport und Anlieferung?

- Der Standort des Problemmüll-Mobils ist am Wertstoffhof.
- Bitte beachten Sie den derzeit vorgeschriebenen Sicherheitsabstand von 1,5 bis 2 m.
- Tragen Sie bitte – auch zu Ihrer eigenen Sicherheit – eine FFP2-Schutzmaske.
- Sortieren Sie Ihre Problemabfälle bereits zuhause vor, um längere Wartezeiten am Problemmüll-Mobil zu vermeiden.
- Problemstoffe nie unbewacht abstellen, sondern persönlich dem für die Sammlung zuständigen Personal übergeben.
- Problemstoffe keinesfalls vermischen, Chemikalien können miteinander reagieren und Verätzungen, Verbrennungen sowie Vergiftungen verursachen.
- Hände und Augen durch geeignete Handschuhe und Schutzbrille schützen.
- Keine Geruchsproben! Einatmen von Chemikalien kann die Atemwege verätzen.
- Problemstoffe niemals in Getränkeflaschen füllen, immer in dichten, verschlossenen Behältern transportieren und während des Transports in Auffangbehälter stellen. Vor Umkippen oder Auslaufen sichern.
- Rückgabe möglichst originalverpackt, Produktinformationen finden sich auf den Verpackungen.



Gebraucht & Gut

2021

Das VIVO Kommunalunternehmen führt gemeinsam mit dem BRK Miesbach, der Diakonie Rosenheim und den Oberland Werkstätten Miesbach eine Sammelaktion für gut erhaltene Gegenstände durch. Die Erlöse aus dem anschließenden Verkauf der Sozialträger fließen in deren Projekte.

Wann findet die Aktion statt?

Vom **3. Mai bis 30. Juni 2021** können Sie max. 2 leere Sammelkisten abholen und gefüllt wieder zurückgeben. Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten der Abgabe- und Annahmestellen.

Was darf in die Sammelkisten?

Nur gut erhaltene, nicht beschädigte, funktionsfähige und saubere Gegenstände wie **Bücher, Heimtextilien** (keine Altkleider), **Elektrogeräte, Sportartikel, Werkzeuge, CDs/DVDs, Geschirr** (bruchsicher verpackt), **Spielwaren** (keine Stofftiere, Puzzles, Babyspielsachen)



Hier gibt's leere Sammelkisten

- **Wertstoffhöfe im Landkreis Miesbach**
Öffnungszeiten siehe Rückseite
- **BRK Miesbach**, Wendelsteinstraße 9
Mo - Do 9.00 - 17.00, Fr 9.00 - 12.00
- **Oberland Werkstätten Miesbach**, Am Windfeld 25
Mo - Do 8.00 - 16.00, Fr 8.00 - 13.00
- **Diakonie, Kinder- und Jugendhilfe Miesbach**
Frühlingstraße 4, Di 10.00 - 12.00

Rückgabe der Sammelkisten

- **Wertstoffhöfe:** Bad Wiessee, Gmund, Hausham, Miesbach, Neuhaus, Warngau im Wertstoffzentrum, Weyarn
- **Oberland Werkstätten Miesbach**

Wir beraten Sie gerne

VIVO Kommunalunternehmen, Valleyer Straße 60,
83627 Warngau, Tel 08024 9038-0 / -22,
info@vivowarngau.de, www.vivowarngau.de

Auszug aus dem Beschlussbuch

aus der Sitzung des Gemeinderates Bad Wiessee vom 15.04.2021 öffentlicher Teil

Das gesamte Protokoll der Sitzung (öffentlicher Teil) kann auf der Internetseite der Gemeinde Bad Wiessee eingesehen werden.

Top 6 Geplanter Neubau einer Trachtenvereins- hütte des Heimat- und Volkstrachtenvereins Bad Wiessee e.V. auf dem Waldfestplatz anstelle des bisherigen Gebäudes an der Söllbachtalstraße - Information und Be- schlussfassung

Sachverhalt:

Der Vorsitzende des Heimat- und Volkstrachtenvereins Bad Wiessee e.V., Herr Georg Erlacher, ist auf Verwaltung und BGM zugekommen und hat auf das starke Mitgliederwachstum, v. a. im Kinder- und Jugendbereich, aufmerksam gemacht. Resultat desselben sei, dass die Trachtenhütte in der Söllbachtalstraße die Kapazitäten nicht mehr aufnehmen könne.

Der Verein plant daher den Neubau einer Trachtenhütte, der dem mutmaßlich weiter steigenden Kapazitätsbedarf der nächsten Jahrzehnte gewachsen sein wird.

(Anm.: Die steigenden Mitgliederzahlen spiegeln übrigens, zusammen mit einem feststellbar steigenden Bedürfnis nach Heimat und Zugehörigkeit, die ebenso steigenden Bedarfe an KiGa- und KiKr-Plätzen wider und sind somit objektiv nachvollziehbar).

Die momentane Trachtenhütte befindet sich an der Söllbachtalstraße, gelegen auf einem gemeindeeigenen Grundstück mit einer Größe von 339 m² (Fl.Nr. 744/19). Im Osten angrenzend befindet sich ein weiteres Grundstück der Gemeinde mit einer Größe von 175 m² (Fl. Nr. 744/25). Auf beiden Grundstücken lasten Geh- und Fahrrechte für die jeweiligen südlich angrenzenden Grundstücke (Fl.Nrn. 755/15 bzw. 744/16). Zusammengenommen ergibt sich somit

eine gemeindliche Liegenschaft in einer Größe von 514 m². In der Sitzung wird Ihnen die örtliche Situation entsprechend dargelegt.

Der Heimat- und Volkstrachtenverein hat seit dem 01.01.1983 ein 99-jähriges Erbbaurecht an der Flurnummer 744/19. Der Erbbauzins beträgt aktuell 77,63 Euro (preisindiziert nach dem Erbaurechtsvertrag vom 13.07.1983 damals 100,00 DM/Jahr; Laufzeit noch bis 2082, siehe Anlage).

Der Verein beabsichtigt den Bau einer neuen Trachtenhütte im Kurpark Abwinkl. Zum einen könnten für die beabsichtigte Baugröße des Neubaus die Abstandsflächen auf dem bestehenden Erbbaugrundstück nicht eingehalten werden, zum anderen ist es aus Sicht der Verwaltung nur stringent, einen Neubau dort zu platzieren, wo bereits die entsprechende Infrastruktur vorhanden ist. Zudem wäre es sinnvoll, auch die neue öffentliche Toilettenanlage nicht mehr wie bisher am Gehweg, sondern auf dem Festplatzgrundstück zu planen und zu errichten.

Der bestehende Erbbaurechtsvertrag für das Grundstück an der Söllbachtalstraße wäre zum gegebenen Zeitpunkt notariell aufzulösen. Die Auflösung ist für die Gemeinde sowohl finanziell als auch städtebaulich interessant, da es sich, wie beschrieben, um eine Baulücke mit einer Größe von 514 m² handelt, die zu gegebener Zeit einer Nutzung zugeführt werden könnte.

Die Verwaltung empfiehlt, mit dem Heimat- und Volkstrachtenverein zum gegebenen Zeitpunkt einen entsprechenden Pacht- oder Nutzungsvertrag für den Neubau auf dem Waldfestplatz zu schließen. Ein Bauantrag wurde vereinsseitig bereits eingereicht. In der Sitzung werden Ihnen die Planungen vorgestellt. Die formelle Behandlung des Bauantrags erfolgt in der Sitzung des Bau-, Umwelt- und Landschaftsschutzausschusses am 22.04.2021.

Da es zu nicht unbedeutenden Baukosten kommen wird (geschätzte Summe, nur für die Bau-

stoffe, da die Arbeit komplett in Eigenleistung erfolgen wird: 100.000,- € erbittet der Verein Unterstützung durch die Gemeinde. Dies in der Form, dass die Gemeinde gebeten ist, die Kosten für das Material des Dachbaus zu übernehmen; diese Summe wird auf bis zu 40.000,- € geschätzt.

Mit dem Bau soll bei entsprechender Zustimmung des Gremiums noch in diesem Jahr begonnen werden.

Beschluss:

Das Gremium ist mit der Planung und Errichtung des vorgestellten Neubaus der Trachtenvereins-hütte am Waldfestplatz an der Hubertusstraße (Fl.Nr. 770) als Grundstückseigentümer einverstanden und beschließt, die Kosten für das Material des Dachbaus bis zu einer maximalen Höhe von 40.000,00 Euro zu übernehmen.

Der Erste Bürgermeister ist berechtigt, den entsprechenden Betrag zur Verfügung zu stellen.

Der bestehende Erbbaurechtsvertrag für das Grundstück Fl.Nr. 744/19 (Söllbachtalstr. 11) ist zu gegebener Zeit aufzulösen und mit dem Heimat- und Volkstrachtenverein ein Pacht- / Nutzungsvertrag für den Neubau am Waldfestplatz zu schließen.

Abstimmung:

Für den Beschluss:	19
Gegenstimmen:	0
Anwesend:	21
Persönlich beteiligt:	2

Gloggner & Reichhart
GmbH

Kunstschmiede • Metallbau
Markisen • Insektengitter

Kreuth ☎ 08029 / 1395

Rauheckweg 28

www.Kunstschmiede-Kreuth.de

E-Mail: gloggner-reichhart@t-online.de

BÜHNE. BAR. RESTAURANT. CASINO.

EINFACH MAL Danke SAGEN

MIT DEN GESCHENKPAKETEN
DER SPIELBANK BAD WIESSEE



Ihre
GESCHENK-
PAKETE
auf
www.spielbanken-
bayern.de

SPIELBANK BAD WIESSEE
www.spielbanken-bayern.de

Glücksspiel kann süchtig machen.
Spielteilnahme ab 21 Jahren. Informationen
und Hilfe unter www.spielbanken-bayern.de

Die heilende Kraft des Wassers

Das Jod-Schwefelbad Bad Wiessee setzt in allen Bereichen auf die heilende Wirkung von gesundem Wasser. Neben dem 300.000 Jahre alten Jod-Schwefel Heilwasser aus den Quellen „Königin Wilhelmina“ und „Adrianus“, das für Bäder, Sprühbäder, Inhalationen und Augenbäder angewendet wird, kommt jetzt auch ein besonders wohltuendes und -schmeckendes Wasser zum Trinken zum Einsatz. Im gesamten Gebäude wurde eine GRANDER® Wasserbelebungsanlage installiert, die das Trinkwasser belebt.

Durch die GRANDER®-Wasserbelebungsanlage wird die Struktur des Wassers verbessert: die Selbstreinigungs- und Widerstandskraft des Wassers wird gestärkt und eine hohe Stabilität im Wasser geschaffen. Die GRANDER®-Wasserbelebungsanlage basiert auf dem Prinzip der Informationsübertragung. Durch die ursprüngliche, molekulare Struktur des Wirkmediums in den Wasserbelebungsgeräten werden die natürlichen Impulse auf das vorbeifließende Wasser übertragen, ohne selbst damit in Berührung zu kommen. So wird Leitungswasser auf natürliche Weise stabilisiert und biologisch wertvoll.



liert und biologisch wertvoll.

Das nach GRANDER® belebte Wasser schmeckt frischer, ist länger haltbar, steigert das Wohlbefinden und trägt zur Erhaltung normaler körperlicher und kognitiver Funktionen bei. Jedem Gast wird bei einem Bad ein Glas GRANDER®-Wasser gereicht, das lebendig, ursprünglich, natürlich und kraftvoll ist und den ganzheitlichen Ansatz des Jod-Schwefelbades um das Thema Gesundheit und Wohlbefinden noch deutlicher unterstreicht.

Jod-Schwefelbad 2.0

Jod-Schwefelbad Bad Wiessee startet eigenen Webshop

Das Jod-Schwefelbad Bad Wiessee setzt auf Digitalisierung und startet einen eigenen Webshop. Unter www.jodschwefelbad.de kann man durch die aktuelle Produktpalette klicken, sich inspirieren lassen und diese direkt bestellen oder Gutscheine für Anwendungen sowie Wertgutscheine kaufen.

Die wohltuende Wirkung des Jod-Schwefelwassers kann man sich jetzt direkt nach Hause bestellen. In den fünf intensiv pflegenden Seifen steckt nicht nur die 30-fache Konzentration Deutschlands stärkster Jodschwefel-Quellen, sondern auch hochwertige Öle und Pflanzenextrakte, die die Haut verwöhnen. Dazu gibt es

eine frische Haarseife für mehr Volumen und zwei außergewöhnliche Rasier-Seifen für die Herren, die zum Beispiel mit exklusivem Damascenerrosenöl pflegen.

Für ein Homespa-Treatment eignen sich die Badpralinen besonders gut. Auch in ihnen steckt das heilende Wasser und es gibt sie in fünf verschiedenen Duftrichtungen. Anwendungen wie Bäder oder Massagen des Jod-Schwefelbads können ab sofort im OnlineShop bezogen werden. Personalisiert und individuell gestaltet können die Gutscheine mit einem eigenen Text sowie Bildern versehen werden und sind so ein ideales Präsent für viele Anlässe.

BRK-Bereitschaft Bad Wiessee gefordert

Nach wie vor bestimmt die Corona Pandemie auch den „Alltag“ der HelferInnen BRK-Bereitschaft Bad Wiessee. Neben den Einschränkungen in der eigenen Aus- und Fortbildung konnten Erste-Hilfe-Kurse für die Bevölkerung nur eingeschränkt angeboten werden und im Einsatzgeschehen spielt die Pandemie nach wie vor eine große Rolle.

fügung steht. Diese zusätzliche Möglichkeit ist ein unverzichtbarer Teil in der Versorgung der Menschen im Tegernseer Tal.

Sehr dankbar sind wir den 129 Blutspendern, die sich am 06. April im Gasthof zur Post eingefunden haben um mit Ihrer Spende Menschen zu helfen. Da das Blutspenden bei uns in der Bereitschaft in neuen verantwortlichen Händen



Die letzten Monate waren und sind Einsatzintensiv, neben den umfangreichen Tätigkeiten im Rahmen der Pandemiebewältigung (Unterstützung im Impfzentrum, Schnelltests etc.) wurden wir in den zurückliegenden Monaten zu insgesamt 11 Einsätzen alarmiert.

Der größte Anteil der Alarmierungen ist für unseren Rettungswagen (RTW) zu verzeichnen, dieser steht unter anderem im Rahmen der Spitzenlastabdeckung für den öffentlich-rechtlichen Rettungsdienstes zur Verfügung. Sprich er kommt immer dann zum Einsatz, wenn kein RTW des Rettungsdienstes zeitnah zur Ver-

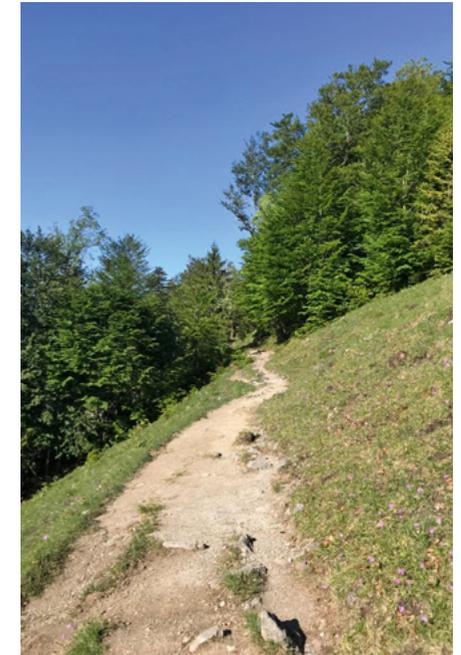
liegt, wird es hier zukünftig einige kleine Veränderungen geben, über die wir zu gegebener Zeit separat informieren.

Seit Anfang April beteiligt sich die BRK-Bereitschaft Bad Wiessee am Testkonzept des Landkreises Miesbach und ermöglicht kostenlose Antigen-Schnelltests für die Bevölkerung am BRK-Katastrophenschutz- und Hilfeleistungszentrum.

Die genauen Öffnungszeiten und weiteren Teststationen sowie die Registrierung sind unter www.reihentestung.de zu finden.

Radfahren in den Bergen erfordert Rücksichtnahme

Radfahren in den Bergen ist mittlerweile zu einem überaus beliebten Freizeitvergnügen geworden. Waren die teils anstrengenden Steigungen früher eher etwas für trainierte Radler, werden die Höhenmeter heute oftmals per e-Bike zurückgelegt, wodurch die Zahl derer, die auf Forstwegen und Steigen mit dem Rad unterwegs sind, stark angestiegen ist. Dieses „Mehr“ an Radlern erfordert Rücksicht – auf die Mitmenschen, auf Flora und Fauna und in Bezug auf die Nutzung der Wege. Werden die Forstwege und Steige zu sehr beansprucht bzw. auch bei Nässe und Schnee befahren, so bilden sich Rillen, die bei Regen zu Rinnsalen und kleinen Bächen werden. Die Wege werden so immer mehr ausgespült und es kommt zu Flurschäden – nicht zuletzt auch deshalb, weil prekäre Stellen umfahren und so immer neue Spuren hinterlassen werden. Deshalb sei darum gebeten, sorgsam, mit Bedacht und vor allem nicht bei jedem Wetter dem Mountain- und Trailbiking zu frönen. Wer gerne in der Natur seine Freizeit verbringt, dem sollte es auch ein Bedürfnis sein, diese zu schützen.



In diesem Sinne: Viel Spaß beim Radln – aber bitte mit Rücksicht.

Der VdK Ortsverband Bad Wiessee berichtet

Lebensversicherungen: VdK lehnt Senkung des Garantiezinses ab

- Bundesregierung plant deutliche Reduzierung
- Bentele: „Riester ist gescheitert“

Der Sozialverband VdK nimmt Stellung zu den Plänen der Bundesregierung, den Garantiezins auf Lebensversicherungen zu reduzieren. Verena Bentele, Präsidentin des VdK: „Der VdK lehnt die geplante Senkung des Garantiezinses auf Lebensversicherungen ab. Auch Forderungen nach der Senkung der Garantie bei Riester-Produkten lehnt der VdK vehement ab.“

Ein Verordnungsentwurf des Bundesfinanzministeriums sieht vor, dass Lebensversicherer ihren Kunden vom 1. Januar 2022 an bei Neuverträgen höchstens eine jährliche Verzinsung

von 0,25 Prozent über die gesamte Laufzeit der Verträge versprechen dürfen. Derzeit liegt der Garantiezins bei 0,9 Prozent. Bei einer Senkung würde der Riester-Rente das Aus drohen, weil die Lebensversicherungen ihre Garantiebeiträge nicht mehr kostendeckend leisten könnten.

Verena Bentele: „Riester ist gescheitert. Unabhängig davon brauchen die Bürger Sicherheit. Sie brauchen die Garantie bei der Riester-Rente, dass ihre bereits gezahlten Beiträge zu 100 Prozent im Alter auch ausgezahlt werden. Ansonsten sinkt das Vertrauen der Bürger in Riester-Produkte weiter.“

Generell fordert der VdK eine Abkehr von Riester. Bentele: „Riester ist am Ende. Wer zusätzlich Geld hat und dieses für die zusätzliche Alters-

vorsorge verwenden will, muss mehr Möglichkeiten haben, diese in die gesetzliche Rentenversicherung zu zahlen. Zudem fordert der VdK das Rentenniveau auf mindestens 50 Prozent zu erhöhen. Bereits existierende Riester-Produkte müssen selbstverständlich weiterhin fortgeführt und vom Staat gefördert werden. Es braucht einen Bestandsschutz.“

An dieser Stelle können Sie liebe Mitglieder oder

Interessierte monatlich die neuesten Mitteilungen des VdK Bayern lesen. Wir freuen uns über Ihr Interesse und hoffen, dass Sie uns auch in diesen schwierigen Zeiten gewogen bleiben.

Besuchen Sie uns auch im Internet unter: www.vdk-Ortsverband-Bad-Wiessee.de

Wir wünschen Ihnen, dass Sie gesund bleiben!

Ihre Hedwig Eiter, im Namen der Vorstandschaft des VdK Ortsverbandes Bad Wiessee.

Kunst in den Schaufenstern von Bad Wiessee



Als dritte Gemeinde im Landkreis war Bad Wiessee im vergangenen Monat Schauplatz der Aktion „Kunst im Schaufenster“ – einer Initiative, die in Coronazeiten die Möglichkeit schafft,

Kunst in Szene zu setzen und damit Künstlern, Gewerbetreibenden und Betrachtern ein pandemiegerechtes Kunstvergnügen zu bereiten. Insgesamt elf Läden schlossen sich dieser Idee an, die auf Betreiben von Robert Kühn den Aktiven Wiesseern vorgestellt worden war und schließlich von Claudia Zill organisiert wurde. Die Künstler Klaus-Peter Frank, Rita Höhle, Martin Kirmayr, Gina Konrad, Leo Purmann, Traudl Saller, Jutta Stumböck und Paul Warburton hatten so die Gelegenheit, ihre Werke einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren.

„Eine solche Aktion bringt Abwechslung und im wahrsten Sinne des Wortes auch Farbe in unseren Ort, worüber ich mich sehr freue“, resümierte Robert Kühn, der hierbei nicht nur als Bürgermeister, sondern auch als Vorstand der Aktiven Wiesseer seine Begeisterung zum Ausdruck brachte.

Altkleider-Sammlung der Kolpingfamilie: Engagement und Nachhaltigkeit

Ein voller Erfolg war die diesjährige Altkleidersammlung der Kolpingfamilie Tegernseer Tal in Bad Wiessee. 2 1/2 Anhänger = ca. 5 cbm konnten an Säcken zur Sammelstelle in Gmund gebracht werden. Nachdem ich heuer durch eine Rückenoperation an dieser Aktion nicht teilnehmen konnte, möchte ich mich ganz herzlich bei Christian Stadler bedanken. Er hat uns nicht nur seinen Anhänger zur Verfügung gestellt, er hat

auch die Transporte nach Gmund übernommen. Ein weiteres Dankeschön gilt auch Cornelia Zimmermann mit ihren beiden Kindern Anian und Sophia, die fleißig den ganzen Vormittag mitgeholfen haben. Und nicht zuletzt möchte ich mich bei allen bedanken, die durch das Sammeln und Liefern von Altkleidern u.v.m. diese Aktion unterstützt haben. Eine oft gestellte Frage ist, was mit den Altkleidern passiert? Sehr gut erhaltene,

moderne Kleidung wird in Europa auf den Märkten oder in Secondhand-Läden verkauft. Kleidungsstücke mit kleineren Schäden, die aber trotzdem noch getragen werden können, wird u.a. nach Tunesien, Osteuropa, Südamerika oder Afrika geliefert. Dort schafft der Handel mit Gebrauchtkleidern hunderttausende Arbeitsplätze und die Bevölkerung dort ist deshalb auf unsere Gebrauchtkleidung angewiesen. Kaputte Baumwollhemden, T-Shirts oder Unterwäsche werden zu Putzlappen gemacht. Nur der Rest, das sind ca. 5%, wird als Abfall thermisch verwertet. Sie sehen also: Ihre Altkleider sind kein Abfall.

Herbert Stadler



SUCHE NEUES ZUHAUSE

Ich (59, NR, öffentl. Dienst) suche kleine, bezahlbare Wohnung mit Terrasse/Gärtchen ab Sommer 2022. Derzeit arbeite ich noch in Berlin. Kontakt: bettinaforst@web.de

IMMOBILIEN
REGINA BEILHACK
MEINE HEIMAT. IHR ZUHAUSE

www.regina-beilhack.de

83707 Bad Wiessee · Münchner Strasse 20

M 0 171 . 314 29 38

T 0 80 22 . 7 47 62

immobilien@regina-beilhack.de

BRENNERKUNDENDIENST

ALOIS GmbH
SCHINDL

Haslach 1 · 83666 Waakirchen
Tel. 08021/8934 · Fax 08021/367

- **Wartungen und Reparaturen Brenner und Brennwerttechnik**
- **Montagen**
- **Heizung und Sanitär**

Krisendienst Psychiatrie Wohnortnahe Hilfe in seelischer Not

0180 / 655 3000, täglich von 9 bis 24 Uhr, an 365 Tagen im Jahr: In seelischen Krisen und psychiatrischen Notlagen können sich die Bürgerinnen und Bürger ab sofort an den Krisendienst Psychiatrie wenden. Er berät alle Menschen ab dem 16. Lebensjahr, die selbst von einer Krise betroffen sind, sowie deren Angehörige und weitere Personen aus dem sozialen Umfeld. Bei Bedarf können innerhalb einer Stunde Krisenhelfer vor Ort sein, um akut belasteten Menschen beizustehen.

Der Krisendienst Psychiatrie hat auch für Ärzte, Einrichtungen und Fachstellen, die mit Menschen in psychischen Krisen zu tun haben, ein offenes Ohr. Die fachkundigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Krisendienstes hören zu, fragen nach und klären mit den Anrufern gemeinsam die Situation. Sie vermitteln den Betroffenen wohnortnahe, passende Hilfean-

KRISEN
DIENST
Psychiatrie

0180
/655
3000

gebote wie persönliche Beratung, ambulante Krisenhilfe oder – bei Bedarf – ambulante fachärztliche oder stationäre Behandlung. Ist eine Klärung und Beratung vor Ort nötig, stehen mobile Einsatzteams für Hausbesuche zwischen 9 und 21 Uhr (werktags) sowie 13 und 21 Uhr (an Wochenenden und Feiertagen) bereit.

Der Krisendienst Psychiatrie wird vom Bezirk Oberbayern finanziert und in enger Zusammenarbeit mit den regionalen Sozialpsychiatrischen Diensten organisiert. Die Beratung ist für Sie als Anruferin oder Anrufer kostenfrei; es entstehen lediglich geringfügige Telefonkosten (0,20 €/Anruf Festnetz; Mobilfunk max.

0,60 €/Anruf). Wenn Sie also in einer Krise nicht mehr weiter wissen, rufen Sie an. Je eher, desto besser! Denn mit fachkundiger Begleitung lässt sich fast jede Krise leichter meistern.

Mehr Informationen unter:

www.krisendienst-psychiatrie.de

Notfallmappe – gut vorbereitet auf den Ernstfall

Viele Menschen sind darum besorgt, ob auch für den Notfall alles griffbereit ist. Krankheit oder Unfall kann jeden treffen und man ist ganz plötzlich auf Hilfe angewiesen.

Angehörige und Hinterbliebene haben mit der Notfallmappe alle wichtigen Informationen sofort zur Hand. Persönliche Daten, Angaben über ärztliche/klinische Behandlungen, Versicherungen, Einkommen, Verträge usw. sind gesammelt. Wichtige Rufnummern, Anleitungen für den Arztbesuch, die Klinikeinweisung, Checkliste was im Todesfall zuerst erledigt werden muss bis hin zu persönlichen Wünschen für das Ableben sind festgehalten.

Die Broschüre liegt bei der Gemeinde sowie den Filialen der Raiffeisenbank im Landkreis Miesbach auf.

Sie kann auch direkt im Landratsamt unter der Rufnummer 08025/704-4353 oder e-mail christine.dietl@lra-mb.bayern.de angefordert werden.



Surf-Highlight Corona bedingt abgesagt

IQ-Foil Regatta am Tegernsee findet nicht statt
Bad Wiessee, 21. April 2021 – Es wäre eines der Highlights gewesen, nicht nur weil es eine Sportveranstaltung der Olympische Klasse für den Tegernsee bedeutet hätte. Sondern auch, weil mit IQ-Foil, seit längerem auch wieder eine Windsurfregatta ausgetragen worden wäre. Dementsprechend fiel es dem Vorstand des Yacht-Club Bad Wiessee nicht leicht, diese Entscheidung zu fällen. In enger Absprache mit der Windsurf Vereinigung und unter Berücksichtigung des aktuellen Stufenplans der Bundesregierung zur Öffnung, sahen sie aktuell aber keine Möglichkeit, als die für Ende Mai geplante Surfregatta abzusagen.

„Wir bedauern diese Entscheidung sehr, aber wir müssen als Vorstand an die Gesundheit der Teilnehmer und natürlich auch an die der Helfer, die auf Motorbooten die Regatta begleiten und sichern, denken,“, erklärt 1. Vorstand des YCBW Peter Kathan. „Eine Freizeitveranstaltung wie die geplante Regatta, mit mehr als 50 Personen, wäre erst in Stufe fünf des Bund-Länder-Beschlusses möglich. Dies und auch die aktuelle

Yacht-Club
Bad Wiessee e.V.



Entwicklungslage hat uns einstimmig zu einer Absage bewegt.“

Ein Ersatztermin im Herbst ist aufgrund zahlreicher Veranstaltungen im Norden Deutschlands nicht möglich und so wird der Yacht-Club Bad Wiessee als austragender Verein, gemeinsam mit der Klassenvereinigung sowie dem Kooperationspartner Sailingcenter Tegernsee, einen neuen Termin für Mai 2022 festlegen.

Über den YCBW

Der Yacht-Club Bad Wiessee e.V. wurde 1971 gegründet und zählt zu den schönsten Sportsegelvereinen Bayerns.

Dem Club gehören mehr als 300 aktive Mitglieder an, von denen rund ein Drittel Kinder und jugendliche Segler sind, die der Verein kontinuierlich fördert. Im Sport engagiert und dem Umweltschutz verschrieben, ist der Yacht Club Bad Wiessee e.V. der erste Yachtclub Bayerns, der mit dem Umweltsiegel „Blaue Flagge“ für die Einhaltung von Standards hinsichtlich Umweltbildung und Umweltmanagement ausgezeichnet wurde.



Erster Tegernseer Tourismustreff

Um die Kommunikation in Zeiten von Corona zu verbessern, organisierte die Tegernseer Tal Tourismus GmbH (TTT) am 14.04.2021 den „Ersten Tegernseer Tourismustreff“. Mit der Veranstaltungsreihe werden alle touristischen Betriebe im Tegernseer Tal virtuell über Arbeitsfelder der TTT sowie aktuelle Tourismusthemen informiert. Das neue Format in digitaler Formwar bei der Premiere ein voller Erfolg. Der nächste Termin ist bereits für Ende Juni geplant.

Die Tegernseer Tal Tourismus GmbH (TTT) veranstaltete am 14.04.2021 für alle touristischen Betriebe des Tals den „Ersten Tegernseer Tourismustreff“ über Zoom. Das neue Online-Format wurde wegen der immer noch anhaltenden Corona-Situation gewählt, um die Kommunikation zu verbessern. Kernziel der neuen Veranstaltung ist es, Gastgeber, Gastronomen wie auch Einzelhändler und Dienstleister über Arbeitsfelder der TTT sowie aktuelle Tourismusthemen zu informieren. Bei der Premiere waren rund 50 Teilnehmer zugeschaltet. Bei der Online-Runde begrüßte zunächst Christian Kausch, Geschäftsführer der TTT, die Teilnehmer und führte mit aktu-

ellen touristischen Themen in Corona-Zeiten in den Abend. Im Anschluss stellte Stefanie Volz, Leiterin Gäste- und Gastgeberservice, die geplanten Öffnungszeiten der Tourist-Informationen für den Sommer, die erweiterte telefonische Erreichbarkeit sowie den zentralen Gastgeberservice vor. Neue Printprodukte, geplante Marketingmaßnahmen für 2021 sowie die Digitalisierungsstrategien der TTT standen bei Thomas Baumgartner, Leiter der Abteilung Kommunikation & Entwicklung, im Fokus. Welche Veranstaltungen sind für dieses Jahr geplant? Diese Frage beantwortete Veranstaltungsmanager Peter Rie und gab dabei bereits einen Ausblick für Herbst und Winter sowie einen Zwischenstand zu „LEADER“ – einem Förderprojekt zur Kulturentwicklung im ländlichen Raum. Auch das diesjährige Kulturjahr war Thema der Runde. Im Anschluss an die Vorträge blieb noch Zeit für Fragen der touristischen Betriebe und kleine Diskussionsrunden. Insgesamt zeigte sich Christian Kausch zufrieden: „Mit der vielfältigen Teilnehmerzahl kann die Veranstaltung als Erfolg verzeichnet werden. Wir werden das Format beibehalten und planen derzeit Ende Juni den nächsten Termin.“

DAV bald im Haus des Gastes

Die Geschäftsstelle der Sektion Tegernsee des Deutschen Alpenvereins e.V. zieht im Juli ins Haus des Gastes ein. Die Möglichkeiten einer Zusammenarbeit zwischen der Tegernseer Tal Tourismus GmbH und dem DAV wachsen damit – auf kurzen Wegen.

Im Zuge der Zentralisierung der Aufgabenbereiche der Tegernseer Tal Tourismus GmbH (TTT) ist der Eigenbedarf an Platz im Haus des Gastes gestiegen. Die TTT baut daher seit einigen Monaten die Innenräume des Gebäudes in Tegernsee um. Dabei kommt es auch zu einem Mieterwechsel. Künftig wird die TTT

auch die Räume im Obergeschoss des historischen Hauses belegen, in denen derzeit noch die Alpenregion Tegernsee Schliersee ihre Büros hat. Im Zuge der Umbaumaßnahmen wurde zugleich im Erdgeschoss ein 34 Quadratmeter großer Raum frei. Dort wird im Juli die Geschäftsstelle der Sektion Tegernsee des Deutschen Alpenvereins e.V. (DAV) einziehen. Der Mietvertrag für den Raum im Erdgeschoss gleich neben der Tourist-Information wurde vom Ersten Vorsitzenden des DAV Rainer Toepel und Christian Kausch, Geschäftsführer der TTT, bereits unterschrieben. Da die bisherigen



Geschäftsräume des DAV in der Rosenstraße geräumt werden müssen, ist ein Umzug „um die Ecke“ in mehrerlei Hinsicht vorteilhaft, nicht nur logistisch. „Die Sektion Tegernsee des DAV freut sich sehr in kurzer Zeit so repräsentative neue Geschäftsräume gefunden zu haben. Die neue Nachbarschaft unserer Geschäftsstelle mit der Tourist-Information vereinfacht die schon bestehende lange Zusammenarbeit“, ist Rainer Toepel überzeugt, „beispielsweise bei der Koordination des Bergfilmfestivals“. Zudem bieten die Räumlichkeiten auch Platz für Unterlagen aus dem DAV-Archiv im Reisbergerhof, der aufgrund des Umbaus der Sektion in Zukunft nicht mehr zur Verfügung steht. Auch Christian Kausch freut sich über den Einzug der Sektion Tegernsee. „Die kurzen Wege werden künftig eine noch engere Zusammenarbeit ermöglichen“, ergänzt er. „Damit können wir sowohl Gäste als auch Einheimische noch zielgerichteter ansprechen“. Auch die Mitarbeiterinnen der

DAV-Geschäftsstelle Caro Machl, Christiane Kaiser und Franziska Höb freuen sich auf die großzügigen Räumlichkeiten in zentraler Lage. Sie begrüßen ihre Besucher und Mitglieder ab dem 1. Juli 2021 zu den bekannten Öffnungszeiten: Montag 18:00 bis 20:00 Uhr, Mittwoch 09:00 bis 13:00 Uhr und Donnerstag 15:00 bis 18:00 Uhr.

GLASEREI MOSER

Meisterbetrieb

<ul style="list-style-type: none"> » Glasreparatur » Glasduschen » Ganzglasanlagen » Lackiertes Glas 	<ul style="list-style-type: none"> » Glasdächer » Glastrennwände » Spiegel nach Maß » Bildereinrahmung
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Glaserei Moser · Carl-Miller-Weg 1 · 83684 Tegernsee
 Telefon 08022 / 10324 · Fax 08022 / 10189
 info@glaserei-moser.de · www.glaserei-moser.de



ABWINKLER HOF

Restaurant, Ringbergstr. 43, Tel. +49 8022 83868, www.abwinklerhof.de, kein Ruhetag

ALPENSTÜBERL

Bistro, Sanktjohanserstr. 8, Tel. +49 8022 8596363, www.fellners-tegernsee.de, Ruhetag: So./Mo.

AM SONNENBICHL

Hotel-Restaurant, Sonnenbichl 1, Tel. +49 8022 98730, www.amsonnenbichl.de

AUERLALM

Almwirtschaft, Tel. +49 8022 83600, www.aerialm.de, Ruhetag: Mo.

BELLA ITALIA

Restaurant-Pizzeria, Adrian-Stoop-Str. 25, Tel. +49 8022 857694, www.tegernsee.com/a-bella-italia

BOARHOF

Hofladen & Café, Max-Obermayr-Weg 6, Tel. +49 8022 271425, www.brotzeit-leben.de, Ruhetag: So./Mo./Di./Mi.

CITY GRILL

Bistro/Imbiss, Münchner Str. 17, Tel. +49 8022 2719625, www.tegernsee.com/a-city-grill, Ruhetag: Sa./So.

DA MIMMO

Restaurant, Sanktjohanserstr. 82, Tel. +49 8022 82250, www.ristorante-da-mimmo.com, Ruhetag: So.

DAS FERDINAND IM HOTEL REX

Restaurant, Münchner Str. 25, Tel. +49 8022 86200, www.hotel-rex.de

EDDY'S BODEGA

Restaurant, Münchner Str. 34, Tel. +49 8022 857666, www.eddys-bodega.de, kein Ruhetag

FISCHEREI BISTRO BAD WIESSEE

Bistro, Überfahrtweg 15, Tel. +49 8022 857495, www.fischerei-tegernsee.com, Ruhetag: Mo./Di./Mi.

FREIHAUS BRENNER

Restaurant-Café, Freihaus 4, Tel. +49 8022 86560, www.freihaus-brenner.de, kein Ruhetag

HAUSER

Bäckerei & Café, Lindenplatz 8, Tel. +49 8022 81246, www.tegernsee.com/a-baekerei-hauser, Ruhetag: So.

HEUSTADL

Bar/Weinstube, Setzbergstr. 4, Tel. +49 8022 857188, www.heustadl-badwiessee.de, kein Ruhetag

IL BUON GELATO

Eiscafé, Lindenplatz 4, Tel. +49 8022 5071197, www.tegernsee.com/a-il-buon-gelato, kein Ruhetag

KÖNIGSLINDE AM SEE

Restaurant & Café & Konditorei, Lindenplatz 3, Tel. +49 8022 83817, www.koenigslinde-am-see.de, Ruhetag: Do.

KRUPP

Café & Konditorei, Adrian-Stoop-Str. 8, Tel. +49 8022 7048888, www.tegernsee.com/a-cafe-krupp-1, kein Ruhetag

LA VELA

Restaurant-Pizzeria, Am Strandbad 22, Tel. +49 8022 664407, www.lavela-tegernsee.com, Ruhetag: Di.

MISTER VU

Asia-Restaurant, Münchner Str. 15, Tel. +49 8022 2719015, www.mrvurestaurant.de, kein Ruhetag

NIEDERSTUB'N

Restaurant, Sanktjohanserstr. 9, Tel. +49 8022 6739441, www.tegernsee.com/a-niederstubn, Ruhetag: Di./Mi.

RESI VON DER POST, Restaurant, Zilcherstr. 14, Tel. +49 8022 98650, www.hotel-resi-von-der-post.de, Ruhetag: Mo.

SAN MARCO

Eiscafé, Adrian-Stoop-Str. 7, Tel. +49 8022 8598694, Ruhetag: Mo.

SCHNEIDER'S BAR 4

Bar, Prinzenruhweg 4, Tel. +49 8022 8599091, www.tegernsee.com/a-bar-4, kein Ruhetag

SCHUSTERS MILCH- & KAFFEEBAR

Café, Münchner Str. 35, Tel. +49 8022 1887877, www.tegernsee.com/a-schuster-kafeebar, Ruhetag: Mo./Di./Mi.

SEEGARTEN

Hotel-Restaurant, Café, Adrian-Stoop-Str. 4, Tel. +49 8022 98490, www.seegartenhotel.de, Ruhetag s. Internetseite

SEEHÜTTN BAD WIESSEE

Café, Strandpromenade Bad Wiessee, Tel. +49 8022 865546

S'ROESELER SPEISEMEISTEREI

Restaurant mit Café im Hotel Terrassenhof, Adrian-Stoop-Str. 50, Tel. +49 8022 8630, www.terrassenhof.de, kein Ruhetag

THAI STÜBERL IM HOTEL BUSSI BABY

Restaurant, Sanktjohanserstr. 46, Tel. +49 8022 8670, www.bussibaby.com, Ruhetag: So./Mo.

TRATTORIA RUSTICALE

Restaurant, Hagngasse 49, Tel. +49 8022 857725, www.trattoria-rusticale.de, Ruhetag: Do.

WEINBAUER

Weinstube-Restaurant, Hirschbergstr. 22, Tel. +49 8022 66490, www.hotel-bellevue-badwiessee.de, kein Ruhetag

WINNER'S BISTRO & BAR

Restaurant, Winner 1, Tel. +49 8022 18850, www.tegernsee.com/a-winners-bistro-bar, kein Ruhetag

ZUR POST

Hotel-Gasthof, Lindenplatz 7, Tel. +49 8022 86060, www.hoga-zur-post.de, kein Ruhetag

Aufgrund der aktuellen Situation können im Mai wahrscheinlich noch keine Veranstaltungen stattfinden. Falls sich die Situation ändern sollte, verweist die Tegernseer Tal Tourismus GmbH auf den Online Kalender, in welchem alle Veranstaltungen aktuell einsehbar sind, unter: <https://www.tegernsee.com/veranstaltungskalender>

Kulturbühne für einheimische Künstler

Regionale Künstler aus den Bereichen Musik, Comedy, Tanz und Literatur sind eingeladen, sich in diesem Sommer auf der Kulturbühne in Bad Wiessee und Rottach-Egern zu präsentieren. Interessenten haben noch bis 14.05.2021 die Möglichkeit, sich zu bewerben und sich einen Auftritt auf einer Bühne zu sichern.

Endlich wieder raus aus den eigenen vier Wänden und rauf auf die Bühne heißt es bald für Kunstschaffende. Zusammen mit dem Kunst- und Kulturverein Rottach-Egern und den Gemeinden bietet die Tegernseer Tal Tourismus GmbH (TTT) vorrangig Künstlern aus dem Tegernseer Tal vom 03.07.2021 bis 18.09.2021 die Möglichkeit, sich zu präsentieren. Abwechselnd auf einer mobilen Bühne in Bad Wiessee und im Pavillon im Kurpark in Rottach-Egern sind heimische Kunstschaffende eingeladen, an Samstagabenden ihr Programm zum Besten zu geben. Die Idee der Kulturbühne verspricht dabei ein spannendes Programm: Kreative aus den Bereichen Musik, Comedy, Tanz und Literatur sorgen für Abwechslung und zeigen gleichzeitig die kulturelle Vielfalt der Region.

„Unsere Region hat sehr viel zu bieten und wir freuen uns, unseren regionalen Künstlern mit diesem Format eine schöne Möglichkeit zur Verfügung zu stellen.“ sagt Barbara Winkler, Vorsitzende des Kunst- und Kulturvereins Rottach-Egern. Sie hofft, auch einige Nachwuchskünstler



für die Kulturbühne gewinnen zu können. Interessierte Künstler können sich bis 14.05.2021 bei der TTT bewerben. Auch Gruppenauftritte mit maximal sechs Personen sind möglich. Technik und Equipment müssen dabei selbst bereitgestellt werden, die Grundbeleuchtung der Bühne ist vorhanden. Die Auftritte finden ausschließlich bei passender Witterung statt, es gibt keine Verschiebetermine. Künstler werden mit einer einheitlichen Pauschalgage vergütet, für die Verpflegung ist gesorgt.

Kontakt für Künstler: Nicola Erhardt, Tegernseer Tal Tourismus GmbH, Tel. 08022 92738-36, n.erhardt@tegernsee.com

#wiesseerocks: Neue Konzertreihe in Bad Wiessee

Unter dem Motto #wiesseerocks finden im Sommer zehn Sonderkonzerte in Bad Wiessee statt, welche das modernisierte, hochwertige Angebot der Wiesseer Kurmusik ergänzen. Direkt an der

Seepromenade können Gäste und Einheimische unterschiedliche Musikrichtungen von bekannten regionalen Interpreten genießen. Das erste Konzert ist bereits für den 28.05.2021 geplant.

Veranstaltungen

Veranstaltungen in Coronazeiten? Mit kleinformigen, kontingentierten OpenAir-Konzepten will Bad Wiessee gemeinsam mit der Tegernseer Tal Tourismus GmbH (TTT) eine Antwort auf diese Frage geben. So wird es in Bad Wiessee in diesem Jahr neben den traditionellen Blasmusik- und Klassik-Konzerten eine weitere Konzertreihe geben: #wiesseerocks. Jedes OpenAirKonzert der zehnteiligen Reihe greift dabei eine bestimmte Musikrichtung auf und sorgt mit regional bekannten Künstlern für vielfältige Unterhaltung. Mit dabei sind unter anderen Hoamatbeat, Cagey Strings und Tomay & his Tom Jones. Den Anfang macht Olles Leiwand mit zahlreichen Austropop Hits am 28.05.2021. Im zweiwöchigen Rhythmus folgen weitere Konzerte, das letzte ist am 24.09.2021. Beginn ist jeweils um 19:30 Uhr direkt an der

Seepromenade. Die Konzerte werden von der TTT organisiert, die seit Anfang des Jahres von der Gemeinde mit der Organisation aller Konzerte in Bad Wiessee beauftragt ist. „Mit den Sonderkonzerten #wiesseerocks ist es uns gelungen, die musikalische Vielfalt in Bad Wiessee zu erweitern und das Konzertangebot ideal zu ergänzen“, zeigt sich Bürgermeister Robert Kühn begeistert und hofft, auch viele Einheimische bei den Konzerten begrüßen zu dürfen.

Vorverkauf ist ab 03.05.2021 in den Tourist-Informationen oder via München Ticket, Tickets für 10,00 € zzgl. Systemgebühr. Restkarten an der Abendkasse in der Tourist-Information Bad Wiessee.

Kontakt für Rückfragen: Peter Rie, Tegernseer Tal Tourismus GmbH, Tel. 08022 92738-33, p.rie@tegernsee.com



Kosmetik

Carpe diem
... genieße den Tag

Christiana Brandl
Tel.: 08022 - 66 05 32

Lohbinderweg 7
83700 Rottach-Egern

christiana.brandl@online.de
www.kosmetik-carpediem-rottach-egern.de

NIMM DIR ZEIT, FÜR DAS WAS DICH GLÜCKLICH MACHT!

Veranstaltungen



Volkshochschule Oberland e.V. **vhs-Zentrum im Tegernseer Tal**
Tegernsee, Max-Josef-Straße 13, **Telefon-Nr. 08024-46789-60**

tegernsee@vhs-oberland.de

Unsere Angebote im Mai

Aufgrund der Pandemielage dürfen wir bis 12. Mai keine Präsenzveranstaltungen durchführen.

Unser Onlineprogramm wird immer wieder aktualisiert, bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage unter www.vhs-oberland.de.

Unser Spezialangebot

**Wie kann ich an Veranstaltungen über Zoom teilnehmen?
Telefonische Einzelberatung immer am Dienstag 09:30 – 12:00 Uhr**

Sie wollen unsere Onlineangebote über Zoom wahrnehmen und haben noch nie mit Zoom gearbeitet. Was Sie dafür brauchen und wie Sie vorgehen, um in unseren Zoom Raum zu gelangen, wir zeigen es Ihnen Schritt für Schritt. Bitte vereinbaren Sie telefonisch oder per mail einen Termin.

Jerusalem – Zentrum dreier Weltreligionen

Onlinevortrag mit Joachim Willeitner

Mi., 05.05., 09:30 Uhr

Faszienyoga -Yoga spezial Online

Do., 20.05., 18:30 Uhr

Bei Redaktionsschluss stand noch nicht fest, wann und unter welchen Voraussetzungen wir wieder Präsenzkurse durchführen dürfen. Bitte melden Sie sich zu Ihrem Kurs/ Ihrer Veranstaltung trotzdem an, dann können wir Sie über eine etwaige Terminverlegung informieren.

Ludwig Marcuse – Ein Querkopf von Format

Vortrag mit Franz Rigo, Bad Wiessee, Hagngasse 49a **Fr., 14.05., 19:00 Uhr**

Exkursion Eselwanderung

Treffpunkt: Kreuth, Parkplatz am Wertstoffhof

Do., 20.05., 10:00 Uhr

Ludwig II – seine weltberühmten Schlösser und heimliche Residenzen

Vortrag mit Markus Richter

Do., 20.05. 19:30 Uhr

Ort wird noch bekannt gegeben





Mehrgenerationenhaus Begegnungszentrum Tegernseer Tal

Leo-Slezak-Str. 8 • 83700 Rottach-Egern • Tel.: 08022/24949

Entdecken Sie unsere Angebote ...

... denn es gibt hier für jeden etwas zu finden:

- Offener Treff, um in Gemeinschaft Zeit zu verbringen, Interessen zu leben, Erfahrungen auszutauschen und Neues zu entdecken
- Kochen und Mittagessen oder Frühstück in Gesellschaft
- Generationenspezifische sowie generationenübergreifende Angebote
- Die Möglichkeit, sich entsprechend seiner Interessen ehrenamtlich zu engagieren
- Angebote in den Bereichen Gesundheit, Bewegung, Bildung, Kultur und Kreativität
- Beratung und Vermittlung von Unterstützungsleistungen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Motto des neuen Bundesprogramms „Mehrgenerationenhäuser“ lautet **Miteinander - Füreinander**. Diesen gesellschaftlichen Wert füllen wir in unserem Begegnungszentrum im Sinne einer anteilnehmenden Gemeinschaft mit Leben. Jede/-r ist willkommen!

Um den notwendigen Schutz in Pandemiezeiten zu gewährleisten und dabei gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen, haben die haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden die Angebote flexibel und bedarfsorientiert gestaltet. Während der letzten Monate schätzten die Besucher/-innen regelmäßige telefonische Kontakte mit uns sowie 1 zu 1 begleitete Spaziergänge. Neben unserem gewohnten Beratungsangebot wurde ebenfalls unsere Unterstützung bei der Organisation der Corona-Impftermine einschließlich notwendiger Fahrdienste gerne in Anspruch genommen. Es freut uns ganz besonders, dass zahlreiche individuell im Mehrgenerationenhaus geknüpften Kontakte auch gerade unter den aktuellen herausfordernden Bedingungen als bereichernd erlebt werden.

Es begrüßt Sie herzlich das Team des Mehrgenerationenhauses

Für Fragen, Informationen und Anregungen stehen wir Ihnen gerne telefonisch unter 08022 - 24949 oder mobil 0151 - 57516443 zur Verfügung,
E-Mail: Petra.Villinger@caritasmuenchen.de
<https://www.caritas-nah-am-naechsten.de/mehrgenerationenhaus-rottach-egern>



Ambulanter Dienst: Mo. bis Fr. von 7.30 – 14.30 Uhr, Tel.Nr. 08022-769581
Tagespflege Hiltl Bad Wiessee: Mo. bis Fr. von 8.30 – 17.00 Uhr, Tel.Nr. 08022-6655835
Sozialkaufhaus „Ringelsocke“: Mo. bis Fr. von 9.00 – 14.00 Uhr
„Gmunder Tafel“: Ausgabe Lebensmittel Sa. 14.30 – 16.00 Uhr
Bücherecke: Mo. bis Fr. von 8.00 – 14.00 Uhr

Unsere Veranstaltungen im Mai entfallen aufgrund der gesetzlichen Verordnungen
(Stand Anfang April 2021)

Am 12. Mai: Internationaler Tag der Pflege!

NEU: Ausbildung zur Pflegefachkraft (w/m/d) – EU-anerkannt

Die „Corona-Zeit“, die Monate seit Frühjahr 2020 bis heute, hat uns allen vor Augen geführt, wie wichtig eine umfassende Pflege für Menschen jeden Alters ist. Eine Pflege, die auch das Betreuen und das Begleiten von Hilfebedürftigen beinhaltet. Eine Pflege, die das Schicksal jedes einzelnen betroffenen Menschen, ob „nur“ hilfebedürftig, ob erkrankt oder ob dement, in den Mittelpunkt der täglichen Arbeit stellt. Eine Pflege, die nicht nur Können und Wissen braucht, sondern auch viel Empathie – eine Herzenspflege. Für alle, die sich in dieser Berufsbeschreibung wiederfinden, bietet die Diakonie Tegernseer Tal ab September 2021 eine neue, in allen EU-Ländern anerkannte GENERALISTISCHE Ausbildung an: die Ausbildung zur staatlich geprüften Pflegefachkraft. Die Aufgabe dieser Fachkräfte wird es sein, Menschen jeder Altersstufe und jeden Pflegebedürfnisses, vom Kleinkind bis zum hochbetagten Greis, selbständig zu betreuen und zu pflegen. Dazu gehören unter anderem so verantwortungsvolle Tätigkeiten wie Erhebung und Feststellung des jeweiligen individuellen

Pflegebedarfs einer Person, Organisation und Steuerung des gesamten Pflegeprozesses sowie die Sicherung der Pflege-Qualität durch alle Phasen hindurch.

Die generalistische Ausbildung zur Pflegefachfrau oder zum Pflegefachmann dauert 3 Jahre in Vollzeit, sie beinhaltet mindestens 2.100 Stunden theoretische und mindestens 2.500 Stunden praktische Ausbildung. Die Ausbildung ist schulgeld-frei und wird mit einem Ausbildungsgehalt vergütet. Der theoretische Unterricht findet an Pflegeschulen, die praktische Ausbildung in verschiedenen Ausbildungseinrichtungen statt. Die Diakonie Tegernseer Tal ist dabei Teil einer Ausbildungskooperation im Landkreis Miesbach. Ein großer Bonus zusätzlich: Nach der Ausbildung gibt es zahlreiche Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung, etwa in den Bereichen Management oder Pädagogik. Und sogar ein Studium ist möglich!

Weitere Informationen zur Ausbildung oder zur Diakonie Tegernseer Tal unter www.diakonie-tegernseer-tal.de.
Ihre Bewerbung richten Sie bitte per Mail an: info@diakonie-tegernseer-tal.de

Wir hatten Glück !!!



Der Osterhase kam im Kath. Kindergarten Maria Himmelfahrt vorbei und versteckte den Kindern eine kleine Ostertüte mit Süßigkeiten und zwei gefärbten Eiern. Diese haben wir Dankenswerter Weise vom Geflügelzuchtverein geschenkt bekommen. Zur Einstimmung auf das Osterfest besuchte uns Pfarrer Hofherr zu einer kleinen Osterfeier, die wir alle zusammen bei herrlichem Frühlingswetter im Freien gestalten konnten, natürlich unter den vorgeschriebenen Hygieneregeln. Vorher gab es in den jeweiligen Gruppen



ein Osterfrühstück mit Osterfladen, Kressebrot und natürlich bunten Ostereiern an österlich dekorierten Tafeln. Die Deko bastelten die Kinder ja bereits im Vorfeld.

*Uschi Fischbacher
für das Kiga Team*

Erfolgreiche Wiesseer Ballonjagd

Eine riesige Resonanz hat die jüngste Aktion für Familien und Kinder verzeichnet, die der Elternbeirat des Kindergartens Maria Himmelfahrt in Bad Wiessee organisiert hat. Unter der Federführung von Bettina Prestel, der Familienbeauftragten der Gemeinde, hatten Susanne Mayr-Flach, Vroni Erlacher und Sabine Kirchmair alle großen und kleinen Kinder dazu aufgerufen, Fesselballone zu basteln oder zu malen - in Anlehnung an die abgesagte Montgolfiade, die ja traditionsgemäß im Februar in Bad Wiessee stattgefunden hätte. Mehr als 60 Kinder und Schüler folgten der Aufforderung und fertigten wahre Kunstwerke an, die sie am Samstag dem

Kreativteam überreichten. „Damit hätte ich nie gerechnet“, war Bettina Prestel übergücklich. Sie und ihre Kolleginnen fingen noch am gleichen Nachmittag an, die Heißluftballone an die Wiesseer Geschäfte zu verteilen. „Auch hier wurden wir von den Geschäftstreibenden wieder ganz toll unterstützt“, sagt Prestel dankbar. Einige hängten die schönen Ballone sogar sofort in ihre Schaufenster. Auch der Pavillon in der Wiesseer Bucht wurde mit Bildern und Exponaten bestückt - Bürgermeister Robert Kühn hatte dem Team von Prestel erneut die Unterstützung der Gemeinde zugesichert. Demnächst wird noch eine virtuelle Karte mit den sich betei-

genden Geschäften angefertigt, dann kann es losgehen für die Kinder. Dann können sie mal wieder mit Mama oder Papa durch Bad Wiessee radeln auf der Suche nach „ihren“ Kunstwerken.

Bereits vor einem Jahr hatte der Elternbeirat des Kindergartens mit einer gelungenen Aktion für die Familien im Ort für ein wenig Abwechslung im Corona-Alltag gesorgt: Die Wiesseer Kinder malten unter dem Motto „Mir san bunt“ mehr als 120 Bilder, die dann laminiert und im Ort aufgehängt wurden. Es folgten Aktionen wie Basteltaschen zu Ostern, Bastel-Boxen zu Weihnachten, die 1. echte Schnitzeljagd für Wiesseer Familien und nun die Wiesseer Ballonjagd. „Und die riesige Resonanz auf unsere Ideen ist für uns die größte Freude. Wir bekommen viel positives Feedback von den Eltern“, sagt Prestel. Bis

Ende April können nun die Kinder wieder ihre Werke in den Schaufenstern von Bad Wiessee bestaunen.

In folgenden Geschäften hängen die Ballone: Buchhandlung Ilmberger, Fahrrad Schmid, Euronics Prestel, Bäckerei Hauser, Schuhe Kühn, Antonius Vital-Apotheke, Gittis Obstkorb, Blumen Mereis, Tourist-Information, Café Königs-linde, Gärtnerei Gaugenrieder, Sport Estner, Tracht und mehr, Café Krupp sowie im Pavillon in der Wiesseer Bucht.

Auf riesige Resonanz stieß die jüngste Idee des Elternbeirats des Kindergartens Maria Himmelfahrt (h.v.l., Bettina Prestel und Susanne Mayr-Flach): Mehr als 60 Kinder und Schüler bastelten und malten Fesselballone, die nun in den Schaufenstern der Wiesseer Geschäfte hängen.

Sabine Kirchmair - alpen PR



Das Programm im Planet X



Bei Aktionen bitte immer das Programm auf der Homepage beachten wegen möglicher Termin- und Öffnungszeitenverschiebungen

Planet X – das Jugend- und Kulturzentrum
im Tegernseer Tal, Max-Josef-Straße 13, Tegernsee
Tel.: 08022/663863, Fax: 08022/663864
www.planetx-tegernsee.de, info@planetx-tegernsee.de

Öffnungszeiten:

Dienstag: Büro (Einzelgespräche & O.T. n.V.)
Mittwoch: 16:00 – 20:30 Uhr, offener Treff
Donnerstag: 16:00 – 20:30 Uhr, offener Treff
Freitag: 16:00 – 20:30 Uhr, offener Treff
Samstag: 14:30 – 18:30 Uhr, offener Treff
Sonntag und Montag geschlossen.

„Tour de Tegernsee“ – Die große Planet X Fahrrad-Rallye

Das Tegernseer Jugend- und Kulturzentrum Planet X und der KJR Miesbach haben sich für alle Kinder, Jugendliche und ihre Familien im Tegernseer Tal etwas Tolles für diesen Coronafrühling ausgedacht. Das Planet X und der KJR laden Euch zu einer großen QR-Code-Fahrrad-Rallye rund um den See, der „Tour de Tegernsee“ ein. Radelt zusammen mit Euren Freunden oder Familien entlang der Route von Tegernsee über Gmund, Waakirchen, Bad Wiessee, Kreuth und Rottach-Egern und findet anhand von Beschreibungen und festgesetzter Koordinaten die „Tour de Tegernsee“-QR-Wegpunkte, die Ihr dann einfach nur einscannen und an das Planet X schicken müsst.

Die „Tour de Tegernsee“ begann am Ostersonntag und soll bis nach den Sommerferien (14.09.2021) aktiv sein. Für jede vollständige Runde werdet Ihr mit einem Los belohnt – und wer die Runde öfter dreht, erhöht seine Chancen auf einen tollen Gewinn! Wer alle Rallye-Punkte an das Planet X geschickt hat, nimmt an unserer Verlosung teil – es warten tolle Gewinne der Sponsoren auf Euch! Die Preise werden bis September auf der Homepage des Planet X veröffentlicht. Die Preisverleihung erfolgt dann – je nach Coronalage Ende September – hoffentlich im Planet X.

Alle wichtigen Infos dazu findet Ihr unter:
www.planetx-tegernsee.de/tour-de-tegernsee/
Florian Stiglmeier



Arta Terme Sommerfreizeit 2021



Veranstaltet vom Kolping Bezirksverband
Bad Tölz - Wolfratshausen - Miesbach und dem
Trägerverein für eine europäische Begegnungsstätte
Arta Terme e.V.
Gefördert durch den Kreisjugendring Miesbach



Wir laden Dich ein, 12 Tage lang mit anderen Jugendlichen in Italien Urlaub zu machen. Einmal ohne die Eltern, fernab von Schule, Arbeit, Druck und Alltagsstress neue Leute kennenlernen, wieder einmal Gemeinschaft erleben und sich mit dem eigenen Weltbild, seinem Glauben oder auch Nicht-Glauben auseinandersetzen. Zusammen haben wir viele Möglichkeiten, Ausflüge zu unternehmen, kreativ zu sein oder unser Haus zu gestalten.



Handeln statt behandelt werden

- Zeitraum: 09.08. - 20.08.2021
- Für Jugendliche zwischen 14 und 17 Jahren
- Unser Haus ist im Ort Arta Terme in Friaul/ Venetien, Region Carnia
- Unsere Leistungen unter Beachtung/Berücksichtigung des entsprechenden Hygienekonzepts
 - Übernachtung in 2er bis 6er Zimmern
 - Vollpension
 - pädagogische Begleitung
 - An- und Heimreise im Bus (ab/ bis Holzkirchen und Irschenberg)
- Teilnahmegebühren: (Ermäßigungen können auf Antrag gewährt werden)
 - Für Kolping-Mitglieder: 255,- €
 - Für Nicht-Mitglieder: 280,- €
- Die Freizeitleitung geht davon aus, dass die Freizeit grundsätzlich durchgeführt werden kann, behält es sich aber vor, situationsbedingt abzusagen.
- Anmeldung: Alle Unterlagen **direkt herunterladen – einfach QR Code scannen:**

oder anfordern:

Klaus Brauers 08042-8252, klaus.brauers@t-online.de
(Gerne auch bei Rückfragen)

Verantwortlich für diese Ausschreibung ist das Organisationsteam 2021 des Arta Terme e.V.:
Gerhard Schaffer, Msgr. Walter Waldschütz, Werner Sulzinger,
Franz Späth, Sepp Kerschdorfer





Kirchen

Katholisches Pfarramt Maria Himmelfahrt und St. Anton im Pfarrverband Gmund – Bad Wiessee

St.-Antonius-Straße 12, 83707 Bad Wiessee, Tel. 08022/96836-0, Fax 08022/96836-20,

maria-himmelfahrt.bad-wiessee@ebmuc.de, pv-gmund-badwiessee@ebmuc.de,

www.Kath-KircheBadWiessee.de

Seelsorgebereitschaft im Dekanat Miesbach für dringende seelsorgliche Fälle,
wenn das Ortspfarramt nicht erreichbar ist: Tel. 0174/7744952

Termine der katholischen Kirche

**Aufgrund der Unvorhersehbarkeiten in Zeiten der Corona Pandemie
entnehmen Sie bitte alle Termine den aktuellen Aushängen und Gottesdienstanzeigern!**

Öffnungszeiten

Pfarrbüro – Gmund und Pfarrbüro – Bad Wiessee

Montag und Mittwoch geschlossen

Dienstag, Donnerstag, Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

Bitte entnehmen Sie eventuell geänderte Öffnungszeiten dem aktuellen Gottesdienstanzeiger.

Bitte beachten Sie Ferien- und Feiertagsregelung!



Bestattungen Korbinian Riedl

Inh. Anton Riedl geprüfter Bestatter

Seestraße 15 · 83684 Tegernsee

Erd.- Feuer.- Seebestattungen & Bestattungsvorsorge

Erledigungen sämtlicher Formalitäten, Abrechnungen mit Kassen und Versicherungen,
Zeitungsanzeigen, Sterbeposter, Trauerdruck. Bestattungsvorsorge - Versicherungen.

Tegernsee & Hausham Tag und Nacht dienstbereit **Tel. 0 80 22/9 30 16**

**Ihr Ansprechpartner,
wenn es um Werbung
im Gemeindeboten
geht:**



Anzeigenagentur

Ida Schmid

Tel. 08022 - 65447

Fax 08022 - 65957

E-Mail: ida@ibismedia.de



Kirchen

Evang.-Luth. Pfarramt Bad Wiessee, Pfarrerin Sabine Arzberger, Tel. 08022/857753

Kirchenweg 4, 83707 Bad Wiessee, Tel. 08022/99030, Fax 08022/857758

Pfarrbürozeiten: Dienstag 9.00 – 13.00 Uhr

pfarramt.badwiessee@elkb.de, www.badwiessee-evangelisch.de

Gottesdienste in der Friedenskirche, Bad Wiessee, Kirchenweg 4

Samstag	01.05.	17.00 Uhr	Vorabendgottesdienst zur Konfirmation; Pfrin. S. Arzberger
Sonntag	02.05.	10.00 Uhr	Konfirmation; Pfrin. S. Arzberger
Sonntag	09.05.	9.30 Uhr	Gottesdienst; Lektor H.-J. Böttcher
Dienstag	11.05.	19.00 Uhr	Stunde der Lichter - ökumenische Taizé-Andacht; Taizé-Team
Sonntag	16.05.	9.30 Uhr	Gottesdienst; Pfr. E. Arzberger
Pfingstsonntag	23.05.	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Stubnmusik; Pfrin. S. Arzberger
Sonntag	30.05.	9.30 Uhr	Gottesdienst; Dekan i.R. M. Steinbach

Veranstaltungen in der Kirchengemeinde Bad Wiessee

Zum Redaktionsschluss Anfang April war noch nicht bekannt, ob aufgrund der Pandemievorgaben im Mai wieder Gruppen und Veranstaltungen im evangelischen Gemeindehaus zugelassen sind.

Bitte beachten Sie für kurzfristige Änderungen die Tagespresse und den Schaukasten an der Kirche.

Evang.-Luth. Pfarrbüro Bad Wiessee

Das evangelische Pfarrbüro bleibt am 04. Mai 2021 wegen Fortbildung geschlossen.

Grabmäler Inschriften Reparaturen

W. M. Felder

Bildhauer · Steinmetzmeister

Brunnenweg 34 · 83666 Waakirchen

Tel. 0 80 21/12 89 · Fax 0 80 21/83 91

Handy 01 71-6 41 20 19

Zusammenkünfte von Jehovas Zeugen: Bad Wiessee, Jägerstraße 6a, Tel. 08022/9829780

Wöchentliche Bibelbetrachtungen: Freitags 19:00 Uhr und Sonntags 09:30 Uhr

Wegen COVID-19 bis auf Weiteres per Video-Konferenz. Kontaktanfragen über www.jw.org

Musik aus Bad Wiessee – zum Gedenken an Hans Carste und Bruno Balz

Das Tegernseer Tal zog schon immer zahllose Künstlerinnen und Künstler an. Die Liste derer, die hier Inspiration suchten und fanden, ist lang und eindrucksvoll zugleich. Als eine herausragende Persönlichkeit, was den Bereich Musik anbelangt, wird für Bad Wiessee immer wieder Franz Grothe genannt. Er galt als einer der populärsten Komponisten und Dirigenten seiner Zeit, anlässlich seines 110. Geburtstages wurde bereits im Bürgerboten (Ausgabe 10/2018) über ihn berichtet und seiner gedacht. Über zwei weitere herausragende Künstler aus dem Bereich Musik, die in Bad Wiessee lebten, wird diesmal erzählt.

Eine Melodie für Jahrzehnte

Zum einen Hans Carste, der ab 1967 am Tegernseer Westufer lebte, hier 1971 verstarb und dessen Grab sich, wie das von Franz Grothe, auch auf dem Bergfriedhof befindet. Der Name Hans Carste ist heute nur noch sehr wenigen Menschen ein Begriff. Eine seiner Kompositionen kennt aber jeder, denn es handelt sich dabei um die wohl bekanntesten sechs Töne deutscher Fernsehgeschichte: die Erkennungsmelodie der Tagesschau.



In sowjetischer Kriegsgefangenschaft komponierte der spätere Filmmusiker und Dirigent Hans Carste (eigentlich Hans Häring) ein Musikstück, welches er mit „Hammond-Fantasie“ be-



In über 60 Jahren hat sich viel verändert bei der Tagesschau – die unverkennbare Melodie aus sechs Noten von Hans Carste blieb bestehen.

titelte. Der Schlussmelodie dieser „Hammond-Fantasie“ entstammen die berühmten sechs Noten, die 1956, als ein neues musikalisches Leitmotiv für die Tagesschau gesucht wurde, ausgewählt wurden. Damals noch vom Rundfunkorchester eingespielt, wurde die Melodie im Laufe der Jahre immer wieder neu arrangiert und dem Zeitgeschmack entsprechend eingespielt. So auch 2012: Zum 60sten Jubiläum der Tagesschau sollte eine völlige Überarbeitung ertönen, die jedoch von Hans Carstes Witwe abgelehnt wurde, so dass man sich auf eine Fassung einigte, die sich stark an die Originalmelodie hält. Das „Ta-ta, ta ta ta taaa“ von Hans Carste ist also bis zum heutigen Tage erhalten geblieben.

Gassenhauer – einer nach dem anderen

Eine zweite Persönlichkeit aus der Musikbranche, deren Werk einen hohen Bekanntheitsgrad

hat, ist der Text- und Schlagerdichter Bruno Balz, der 1950 ein „verstecktes Landhaus“ in Bad Wiessee planen ließ, hier lebte und hier auch 1988 verstarb.

Ab 1929 und bis zu seinem Rückzug ins Privatleben Anfang der 60er Jahre schrieb Bruno Balz über 1000 Lieder- und Schlagertexte, die von damaligen Stars wie Hans Albers, Heinz Rühmann, Zarah Leander und vielen anderen gesungen und zu absoluten Evergreens wurden. Vor allem gemeinsam mit dem Komponisten Michael Jary entstanden so Gassenhauer wie „Das kann doch einen Seemann nicht erschüttern“, „Ich weiß, es wird einmal ein Wunder gescheh'n“ und „Davon geht die Welt nicht unter“ – um nur einige Titel der beeindruckenden Liste von Filmschlagern zu nennen. Bruno Balz wurde in Berlin beerdigt, sein Haus in der Riehlstraße wurde verkauft, so dass sein Leben in Bad Wiessee nur noch wenigen in Erinnerung ist. Dass er sich ehemals am Tegernsee niedergelassen hatte, war wohl der Verbindung zum Jägerwinkel und dessen Chefin Trudel Hardieck geschuldet. Mit ihr, die eine Menge berühmter Persönlichkeiten nach Bad Wiessee zog, verband ihn eine herzliche Freundschaft.

Hans Carste und Bruno Balz waren aus unterschiedlichen Gründen längst nicht so präsent im Ortsgeschehen wie es vielleicht hiesige Künstlerinnen und Künstler waren. Sie lebten eher zurückgezogen und sind dadurch in Bad Wiessee eher in Vergessenheit geraten. Ihr mu-



Erst zehn Jahre nach seinem Tod, im Jahr 1998, wurden Nachlass und Biografie von Bruno Balz der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. So hatte er es vor seinem Tode verfügt.

sikalischer Nachlass hat sich aber bis zum heutigen Tag nicht nur erhalten, sondern ist darüber hinaus populär geblieben.

Isabel Miecke-Meyer



Fliesen, Naturstein & Sanitär
Fenster & Tore
Innenausbau & Bodendielen
Parkett & Türen
Kamine & Ofenkunst
Garten-Pflaster & Naturstein

atrion
tegernsee

Bau&WohnGalerie

Besuchen Sie unsere Ausstellung! Gmund-Moosrain · www.atrion-tegernsee.de

Notdienste

Polizei 110 *
Feuerwehr 112 * (* = ohne Vorwahl)
Rettungsleitstelle (ärztlicher Notfalldienst nachts und an den Wochenenden 112)
Zentralkrankenhaus Agatharied, Hausham
Tel. 08026/393-0
 Helferkreis f. verunglückte Gäste:
Tel. 08022-2506

ZAHNÄRZTE
Die Notdienstpraxen sind jeweils von 10 Uhr bis 12 Uhr und von 18 Uhr bis 19 Uhr besetzt.

01./02.05.2021 - Dr. Christian Golle-Leidreiter (A)
 Rosenstr. 16, 83684 Tegernsee
 Tel.Nr.: 08022 / 4190

08./09.05.2021 - Emilie Grau (A)
 Stadtplatz 13, 83714 Miesbach
 Tel.Nr.: 08025 / 91936

13./14.05.2021 - Dr. Hans-Peter Flessa (A)
 Münchner Str. 56a, 83607 Holzkirchen
 Tel.Nr.: 08024 / 4787474

15./16.05.2021 - Florian Hauber (A)
 Tölzer Str. 12, 83607 Holzkirchen
 Tel.Nr.: 08024 / 7345

22./23.05.2021 - Rolf Eichin (A)
 Holzhamer Bogen 14, 83624 Otterfing
 Tel.Nr.: 08024 / 4496

24.05.2021 - Dr. Werner Thiess (A)
 Ludwig-Thoma-Str. 2, 83707 Bad Wiessee
 Tel.Nr.: 08022 / 97813

29./30.05.2021 - Dr. Peter Galler (A)
 Kirchplatz 1, 83734 Hausham
 Tel.Nr.: 08026 / 93349

Weitere Infos: www.zahnarzt-notdienst.de

Hospizkreis im Landkreis Miesbach e. V.
 Ausgebildete Helfer/Innen unterstützen Sie ehrenamtlich bei der Begleitung Ihrer schwerstkranken und sterbenden Angehörigen.

Auskunft unter Tel. 08024/4779855 oder Fax 08024/4779854, www.hospizkreis.de

Johanniter-Unfall-Hilfe
 Kreuth-Weissach, Hammerschmiedstraße 3a,
 Tel. 08022/5400

Anonyme Alkoholiker -> Achtung neue Adresse!
 Treffen Freitag um 19.30 Uhr im Bürgerstüberl, Seestraße 8, am Dourdan Platz.

Al-Anon Die Al-Anon-Familiengruppe (Verwandte und Freunde von Alkoholikern) jeden Freitag um 19.30 Uhr im Evangelischen Pfarramt, Bad Wiessee, Kirchenweg 4.

Caritas – Fachambulanz für Suchterkrankungen
 Orientierungsgruppe jeden Montag 17:30 Uhr in Rottach-Egern, Nördliche Hauptstraße 19, Kontakt: Tel. 08022/280660 (für Vereinbarung von Einzelgesprächen).

Bayerisches Rotes Kreuz
 Kreisverband Miesbach, Wendelsteinstraße 9, 83714 Miesbach, Tel. 08025/2825-0
 BRK Service-Zentrum und Kleiderladen
 Adrian-Stoop-Str. 7a, Bad Wiessee

WEISSER Ring Miesbach
 Der Weisse Ring bietet Hilfe für Personen, die Opfer einer Straftat geworden sind. Opfer von Kriminalität und Gewalt erhalten vielfältige Unterstützung. Informationen unter Tel. 0151/55164840 oder wr.miesbach@gmail.com

24-Stunden Bereitschaftsdienstes für das E-Werk Tegernsee - Tel. 08022/183-0 und der Teg. Erdgasversorgungsgesellschaft
Tel. 08022/10116



Apotheken-Notdienst

- | | | |
|-----------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|
| Mai 2021 | 11. Marien, Gmund | 22. Alpina, Gmund-Dürnbach |
| 1. Kristall, Rottach-Egern | 12. Spitzweg, Miesbach | 23. Alte Stadt, Miesbach |
| 2. Kloster, Tegernsee | 13. Löwen, Waakirchen | 24. Marien, Gmund |
| 3. Antonius-Vital, Bad Wiessee | 14. Kristall, Rottach-Egern | 25. Spitzweg, Miesbach |
| 4. Arnica, Waakirchen-Schafftlach | 15. Kloster, Tegernsee | 26. Löwen, Waakirchen |
| 5. Hof, Tegernsee | 16. Antonius-Vital, Bad Wiessee | 27. Kristall, Rottach-Egern |
| 6. Leonhardi, Kreuth-Weissach | 17. Arnica, Waakirchen-Schafftlach | 28. Kloster, Tegernsee |
| 7. Wallberg, Rottach-Egern | 18. Hof, Tegernsee | 29. Antonius-Vital, Bad Wiessee |
| 8. Markt, Miesbach | 19. Leonhardi, Kreuth-Weissach | 30. Arnica, Waakirchen-Schafftlach |
| 9. Alpina, Gmund-Dürnbach | 20. Wallberg, Rottach-Egern | 31. Hof, Tegernsee |
| 10. Alte Stadt, Miesbach | 21. Markt, Miesbach | |

Diese Daten sind tagesaktuell und unterliegen einem ständigen Änderungsservice.



RIEDER
 RAUMGESTALTUNG

Miesbacher Straße 18
 83734 Hausham
 08026 . 8344
www.raumgestalter.net



Elektro Schmidbauer

GmbH

Ihr Partner seit 1938

- Anlagenprojektierung • Installation •
- Beleuchtung • Hausgeräte •
- Miele-Fachhändler •
- EIB/KNX- Anlagen •
- Zertifizierter Fachbetrieb für seniore- und behindertengerechte Elektrotechnik •

83703 Dürnbach • Münchner Str. 148 • Tel. 08022 / 73 72 • Fax 7 43 54
 E-Mail: Elektro-Schmidbauer@t-online.de

 Schlosser <small>BAD WIESSEE seit über 60 Jahren</small>	 <small>Autorisierter Ford-Servicebetrieb</small>	 <small>Vertragshändler</small>	 <small>Autorisierter Servicebetrieb</small>
Wiesseer Straße 118 • D-83707 Bad Wiessee • Telefon: 08022 – 82018 • Fax: 08022 – 82017 www.autohaus-schlosser.com • info@autohaus-schlosser.com			



Fahrservice & Taxi

Marianne Harrer

+49 (0) 8022 915 37 37

- Flughafen-Bring- und Abholservice
- Krankenfahrten
- Dialyse-Fahrten
- Fernfahrten
- Besorgungsfahrten
- Kurierfahrten
- Buchung für Veranstaltungen

Mobil: +49 (0) 170 - 204 68 01 | marianne-harrer@gmx.de | www.fahrservice-marianne-harrer.de

Herzlich willkommen zu Ihrer Sprechstunde

Gleich einer klassischen Facharztpraxis stehen Ihnen unsere Ärzte und Therapeuten über das ambulante Chefarztzentrum sowohl für Informations- und Beratungsgespräche als auch für umfassende Untersuchungen, Behandlungen und Check-Ups zur Verfügung.

**Das ambulante Chefarztzentrum in der Privatklinik Jägerwinkel.
Wir nehmen uns Zeit für Ihre Gesundheit**



**Dr. med.
Martin Marianowicz**
*Facharzt für Orthopädie,
Schmerztherapie und
Sportmedizin*



**Dr. med. univ.
Philipp Vorauer**
*Facharzt für Orthopädie
und Unfallchirurgie
Interventionelle
Schmerztherapie*



**Dr. med.
Florian Heimlich**
*Facharzt für Orthopädie
und Unfallchirurgie
Interventionelle Schmerz-
therapie*



**Dr. med.
Claudia Stichtmann**
*Fachärztin für
Neurologie*



**Dr. med. univ.
Christian Etzer**
*Facharzt für Psychosomatik
und Psychotherapie
Facharzt für Allgemein-
medizin*



**Dr. med. univ.
Andreas Hofschneider**
*Facharzt für Kardiologie
und Innere Medizin*



**Dr. med.
Klaus Huber**
*Facharzt für Innere
Medizin und Spezialist
für Röntgendiagnostik*



**Dr. med.
Martina Bucar**
*Fachärztin für Allgemein-
medizin mit Schwerpunkt
Traditionelle Chinesische
Medizin (TCM)*

Wir freuen uns auf Ihre Terminanfrage unter:

+49 (0)8022 856 49-436 oder **ambulanz@jaegerwinkel.de**

Privatärztliches Fachzentrum
Jägerstraße 29, 83707 Bad Wiessee
www.jaegerwinkel.de

MARIANOWICZ MEDIZIN
 Privatklinik Jägerwinkel am Tegernsee